evolar

Benutzerhandbuch
Evolar EVO-18000CH mobile Klimaanlage (R290)

Bitte lesen Sie diese Bedienungsanleitung sorgfältig durch, um eine ordnungsgemäße Verwendung, Wartung und Installation sicherzustellen

Inhalt

1. Sicherheit 1

Allgemeine Sicherheitshinweise 2

Allgemeine Anweisungen 5

Kompetenz des Servicepersonals 8

Transport, Kennzeichnung und Lagerung von Geräten, die brennbare Kältemittel verwenden 11

2. Komponenten 12

3. Funktionen des Bedienfelds 13

4. Fernbedienungsfunktionen 14

5. Gebrauchsanweisung 15

Für den Einsatz 16

Automatikmodus 16

Kühlung 16

Entfeuchten 16

Lüften 16

Zum Erhitzen 17

Timerwerking 17

Automatisches SWING 17

Schlafmodus 17

Wasserablauf 17

WiFi-Funktion 17

6. Installationsanleitung 18

7. Wartungshinweise 21

8. Probleme lösen 22

1. Sicherheit

WICHTIG!
Installieren oder verwenden Sie Ihr tragbares Klimagerät nicht, bevor Sie dieses Handbuch sorgfältig gelesen haben. Bitte bewahren Sie diese Bedienungsanleitung für eventuelle Produktgarantien und zum späteren Nachschlagen auf.

Warnungen

- Benutzen Sie keine anderen Mittel zur Beschleunigung des Abtau- oder Reinigungsvorgangs als die vom Hersteller empfohlenen.
- Das Gerät sollte in einem Raum ohne Dauerbetrieb gelagert werden Zündquellen wie offenes Feuer, ein funktionierendes Gasgerät oder eine funktionierende Elektroheizung.
- Das Gerät nicht durchstechen oder verbrennen.
- Bitte beachten Sie, dass die Kältemittel keinen Geruch enthalten dürfen.
- Das Gerät muss in einem Raum mit einer Grundfläche von mehr als X m2 installiert, betrieben und gelagert werden:

MODELL	X (m^2)
5000 Btu/Stunde, 7000 Btu/Stunde, 8000 Btu/Stunde	4
9000 Btu/Stunde, 10000 Btu/Stunde, 10500 Btu/Stunde	12
12000 Btu/Stunde, 14000,16000 Btu/Stunde, 18000 Btu/Stunde	15

Spezifische Informationen zu Geräten mit Kältemittel Gas R290.

- Lesen Sie alle Warnhinweise sorgfältig durch.
- Verwenden Sie beim Abtauen und Reinigen des Geräts nur die vom Hersteller empfohlenen Werkzeuge.
- Das Gerät muss in einem Raum ohne ständige Zündquellen aufgestellt werden (z. B. offene Flamme, Gas oder in Betrieb befindliche Elektrogeräte).
- Nicht durchstechen oder verbrennen.
- Dieses Gerät enthält Y g (siehe Typenschild auf der Rückseite des Geräts) Kältemittel Gas R290.
- R290 ist ein Kältemittel Gas, das den europäischen Umweltrichtlinien entspricht. Durchstechen Sie keinen Teil des Kühlkreislaufs.
- Wenn das Gerät in einem unbelüfteten Bereich installiert, verwendet oder gelagert wird, muss der Raum so gestaltet sein, dass sich keine Kältemittel Lecks ansammeln, die zu einer Brand- oder Explosionsgefahr führen könnten, da sich das Kältemittel entzündet Elektroheizungen, Öfen oder andere Zündquellen.
- Das Gerät muss so gelagert werden, dass mechanische Defekte vermieden werden.
- Personen, die den Kältemittelkreislauf bedienen oder daran arbeiten, müssen über eine entsprechende Zertifizierung verfügen

ausgestellt von einer akkreditierten Organisation, die die Kompetenz im Umgang mit Kältemitteln gemäß einer spezifischen, von Branchenverbänden anerkannten Bewertung garantiert.

- Reparaturen sollten auf Empfehlung des Herstellers durchgeführt werden. Wartungs- und Reparaturarbeiten, die die Hilfe von anderem Fachpersonal erfordern, müssen unter der Aufsicht einer Person durchgeführt werden, die auf den Umgang mit brennbaren Kältemitteln spezialisiert ist.

Allgemeine Sicherheitshinweise

1. Das Gerät ist nur für den Innenbereich bestimmt.
2. Schließen Sie das Gerät nicht an eine Steckdose an, die gerade repariert wird oder nicht ordnungsgemäß installiert wurde.
3. Benutzen Sie das Gerät nicht:

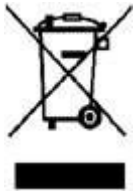
- in der Nähe einer Feuerquelle.
- in einem Bereich, in dem Öl spritzen kann.
- wenn es direktem Sonnenlicht ausgesetzt ist.
- in einem Bereich, in dem Wasser spritzen kann.
- in der Nähe eines Bades, einer Waschküche, einer Dusche oder eines Schwimmbades.

4. Stecken Sie niemals Ihre Finger oder Gegenstände in den Luftauslass. Warnen Sie Kinder vor dieser Gefahr.
5. Stellen Sie sicher, dass das Gerät beim Transport und bei der Lagerung immer aufrecht steht.
6. Schalten Sie die Klimaanlage immer aus, ziehen Sie den Netzstecker oder schalten Sie sie aus, bevor Sie die Klimaanlage reinigen.
7. Wenn Sie die Klimaanlage bewegen, schalten Sie sie immer aus, ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose oder schalten Sie sie aus und bewegen Sie sie langsam.
8. Decken Sie die Klimaanlage niemals ab, um einen Brand zu verhindern.
9. Die Steckdose, an die die Klimaanlage angeschlossen wird, muss den örtlichen elektrischen Sicherheitsanforderungen entsprechen. Überprüfen Sie es ggf. anhand der Anforderungen.
10. Beaufsichtigen Sie Kinder in der Nähe der Klimaanlage, um zu verhindern, dass sie mit dem Gerät spielen.
11. Wenn das Netzkabel beschädigt ist, muss es vom Hersteller, seinem Kundendienst oder ähnlich qualifizierten Personen ersetzt werden, um eine gefährliche Situation zu vermeiden.
12. Dieses Gerät kann von Personen ab 8 Jahren und Personen mit eingeschränkten körperlichen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder einem Mangel an Erfahrung und Wissen

verwendet werden

Sie wurden beaufsichtigt oder erhielten Anweisungen zur sicheren Verwendung des Geräts und verstehen die damit verbundenen Gefahren. Kinder dürfen nicht mit dem Gerät spielen. Reinigung und Benutzerwartung dürfen nicht von Kindern ohne Aufsicht durchgeführt werden.

13. Das Gerät muss gemäß den nationalen Verkabelungsvorschriften installiert werden.
14. Angaben zum Sicherungstyp und -wert: T, 250 V AC, 2 A oder höher.
15. Recycling



Diese Kennzeichnung weist darauf hin, dass dieses Produkt in der gesamten EU nicht mit dem anderen Hausmüll entsorgt werden darf. Um mögliche Schäden für die Umwelt oder die menschliche Gesundheit durch unkontrollierte Abfallentsorgung zu vermeiden, recyceln Sie diese bitte verantwortungsvoll, um die nachhaltige Wiederverwendung materieller Ressourcen zu fördern. Um Ihr gebrauchtes Gerät zurückzugeben, nutzen Sie bitte die Rückgabe- und Sammelsysteme oder wenden Sie sich an das Geschäft/den Verkäufer, bei dem das Produkt gekauft wurde. Sie können dieses Produkt einer umweltfreundlichen Wiederverwertung zuführen.

16. Wenden Sie sich zur Reparatur oder Wartung dieses Geräts an einen autorisierten Servicetechniker.
17. Ziehen Sie nicht am Netzkabel, verformen Sie es nicht, verändern Sie es nicht und tauchen Sie es nicht in Wasser. Durch Ziehen oder unsachgemäße Handhabung des Netzkabels kann das Gerät beschädigt werden und ein Stromschlag verursacht werden.
18. Die nationalen Gas Vorschriften müssen eingehalten werden.
19. Halten Sie die Lüftungsöffnungen frei von Hindernissen.
20. Jeder, der an Arbeiten an einem Kältemittelkreislauf oder einem Einbruch in einen Kältemittelkreislauf beteiligt ist, muss über ein aktuell gültiges Zertifikat einer von der Industrie akkreditierten Bewertungsstelle verfügen, das seine Fähigkeit zum sicheren Umgang mit Kältemitteln gemäß einer von der Industrie anerkannten Bewertungs Spezifikation bestätigt.
21. Die Wartung sollte nur gemäß den Empfehlungen des Geräteherstellers durchgeführt werden. Wartungs- und Reparaturarbeiten, die die Hilfe von anderem Fachpersonal erfordern, müssen unter der Aufsicht einer Fachkraft für den Umgang mit brennbaren Kältemitteln durchgeführt werden.
22. Stoppen Sie das Gerät niemals, indem Sie den Stecker aus der Steckdose ziehen, sondern schalten Sie das Gerät immer mit der Taste aus. Dies verhindert einen Stromschlag oder einen Brand durch Hitzeentwicklung.
23. Trennen Sie das Gerät vom Netz, wenn ungewöhnliche Geräusche, Gerüche und/oder Rauch aus dem Gerät austreten.





Kommentare:

- Wenn Teile beschädigt sind, wenden Sie sich an den Händler oder eine ausgewiesene Reparaturwerkstatt;
- Schalten Sie im Schadensfall den Luftschalter aus, trennen Sie die Stromversorgung und wenden Sie sich an den Händler oder eine ausgewiesene Reparaturwerkstatt.
- Das Netzkabel muss immer geerdet sein.
- Schalten Sie den Luftschalter aus und trennen Sie die Stromversorgung, wenn das Netzkabel beschädigt ist. Es sollte vom Händler oder einer autorisierten Reparaturwerkstatt ausgetauscht werden.

Allgemeine Anweisungen

Kontrollen zur Umgebung

Vor Beginn der Arbeiten an Anlagen, die brennbare Kältemittel enthalten, sind Sicherheitsprüfungen erforderlich, um sicherzustellen, dass die Entzündungsgefahr minimiert wird. Bei der Reparatur des Kühlsystems sollten die folgenden Vorsichtsmaßnahmen beachtet werden, bevor Arbeiten am System durchgeführt werden.

Arbeitsablauf

Die Arbeiten müssen nach einem kontrollierten Verfahren durchgeführt werden, um das Risiko der Anwesenheit brennbarer Gase oder Dämpfe während der Ausführung der Arbeiten zu minimieren.

Allgemeiner Arbeitsbereich

Das gesamte Wartungspersonal und andere Personen, die in diesem Bereich arbeiten, sollten über die Art der durchgeführten Arbeiten unterwiesen werden. Arbeiten in geschlossenen Räumen sollten vermieden werden. Der Bereich um den Arbeitsbereich muss abgeschirmt sein. Stellen Sie sicher, dass die Umgebungsbedingungen sicher sind, indem Sie auf brennbares Material prüfen.

Prüfen Sie, ob Kältemittel vorhanden ist

Der Bereich sollte vor und während der Arbeit mit einem geeigneten Kältemittel Detektor überprüft werden, um sicherzustellen, dass der Techniker sich der potenziell brennbaren Atmosphäre bewusst ist. Stellen Sie sicher, dass die verwendeten Lecksuchgeräte für den Einsatz mit brennbaren Kältemitteln geeignet sind. Das bedeutet, dass das Gerät funkenfrei, ausreichend abgedichtet oder eigensicher sein muss.

Vorhandensein eines Feuerlöschers

Sollen Hitzearbeiten an der Kälteanlage oder zugehörigen Bauteilen durchgeführt werden, müssen geeignete Feuerlöscheinrichtungen vorhanden sein. Stellen Sie ein trockenes Pulver oder CO bereit^{2} -Feuerlöscher neben dem Ladebereich.

Keine Zündquellen

Niemand, der Arbeiten an einem Kühlsystem durchführt, bei dem Rohre freigelegt werden, die brennbares Kältemittel enthalten oder enthalten haben, darf Zündquellen in einer Weise verwenden, die zu einer Brand- oder Explosionsgefahr führen könnte. Alles möglich Zündquellen, einschließlich Zigarettenrauchen, sollten in ausreichender Entfernung vom Installations-, Reparatur-, Demontage- und Entsorgungsbereich gehalten werden, da sonst brennbares Kältemittel in die Umgebung gelangen könnte. Bevor Arbeiten durchgeführt werden, sollte der Bereich um das Gerät untersucht werden, um sicherzustellen, dass keine Brandgefahr oder Zündgefahr besteht. Es sollten Warnhinweise angebracht werden, bei denen das Rauchen verboten ist.

Belüfteter Bereich

Stellen Sie sicher, dass der Bereich im Freien ist oder ausreichend belüftet ist, bevor Sie in das System einbrechen oder Wärme Arbeiten durchführen. Während der Arbeiten wird eine gewisse Belüftung gewährleistet. Die Belüftung muss freigesetztes Kältemittel sicher verteilen und vorzugsweise nach außen in die Atmosphäre ableiten.

Überprüfung der Kühl Ausrüstung

Wenn elektrische Komponenten ausgetauscht werden, müssen diese zweckdienlich sein und den korrekten Spezifikationen entsprechen. Die Wartungs- und Servicerichtlinien des Herstellers müssen jederzeit befolgt werden. Wenden Sie sich im Zweifelsfall an den technischen Kundendienst des Herstellers. Bei Anlagen mit brennbaren Kältemitteln müssen folgende Kontrollen durchgeführt werden: Die Füllmenge entspricht der Größe des Raumes, in dem die kältemittel haltigen Komponenten installiert sind. die Lüftungsanlagen und Auslässe müssen ordnungsgemäß funktionieren und dürfen nicht verstopft sein; Bei Verwendung eines indirekten Kühlkreislaufs muss der Sekundärkreislauf auf Vorhandensein überprüft werden

von Kältemittel; Die Markierung auf dem Gerät bleibt sichtbar und lesbar. Markiert und unterschreibt das

unleserlich sind, werden korrigiert; Kältemittelleitungen oder -komponenten werden dort installiert, wo sie wahrscheinlich keinen Substanzen ausgesetzt sind, die kältemittel haltige Komponenten angreifen könnten, es sei denn, die Komponenten bestehen aus von Natur aus korrosionsbeständigen Materialien oder sind angemessen gegen Korrosion geschützt.

Kontrollen an elektrischen Geräten

Die Reparatur und Wartung elektrischer Komponenten sollte erste Sicherheitsprüfungen und Komponenten Inspektionen umfassen. Liegt ein Fehler vor, der die Sicherheit gefährden könnte, darf keine Stromversorgung an den Stromkreis angeschlossen werden, bis der Fehler zufriedenstellend behoben wurde. Kann die Störung nicht sofort behoben werden, der Betrieb aber weitergeführt werden, sollte auf eine geeignete Übergangslösung zurückgegriffen werden. Dies wird dem Anlageneigentümer gemeldet, sodass alle Parteien informiert sind.

Zu den ersten Sicherheitskontrollen gehört: Die Kondensatoren müssen entladen werden, dies muss am Fahrzeug erfolgen sichere Möglichkeit, Funkenbildung zu verhindern; Während des Ladens, Wiederherstellens oder Spülens dürfen keine stromführenden elektrischen Komponenten und Leitungen freigelegt werden das System; dass in der Erdverbindung Kontinuität besteht.

Reparaturen an versiegelten Bauteilen

- Bei Reparaturen an versiegelten Bauteilen müssen vor dem Entfernen der versiegelten Abdeckungen alle elektrischen Anschlüsse vom Gerät, an dem gearbeitet wird, getrennt werden. Wenn es während der Wartung unbedingt erforderlich ist, dass das Gerät mit Strom versorgt wird, sollte an der kritischsten Stelle ein Leckdetektor angebracht werden, um vor einer potenziell gefährlichen Situation zu warnen.
- Um sicherzustellen, dass bei Arbeiten an elektrischen Bauteilen das Gehäuse nicht so verändert wird, dass das Schutzniveau beeinträchtigt wird, ist Folgendes besonders zu beachten. Dazu gehören Schäden an Kabeln, eine übermäßige Anzahl von Anschlüssen, Anschlüsse, die nicht den Original Spezifikationen entsprechen, Schäden an Dichtungen, unsachgemäße Montage von Stopfbuchsen usw. Stellen Sie sicher, dass das Gerät sicher montiert ist. Stellen Sie sicher, dass Dichtungen oder Dichtungsmaterialien nicht so stark beschädigt sind, dass sie nicht mehr dazu dienen, das Eindringen brennbarer Atmosphären zu verhindern. Ersatzteile müssen den Herstellerangaben entsprechen.

HINWEIS: Die Verwendung von Silikondichtmasse kann die Wirksamkeit einiger Arten von Lecksuchgeräten beeinträchtigen. Eigensichere Komponenten müssen vorher nicht isoliert werden daran wird gearbeitet.

Reparatur an eigensicheren Komponenten

Legen Sie keine permanenten induktiven oder kapazitiven Lasten an den Stromkreis an, ohne sicherzustellen, dass sie die zulässige Spannung und den zulässigen Strom für das verwendete Gerät nicht überschreiten.

Es dürfen nur eigensichere Bauteile bearbeitet werden, während sie in einer brennbaren Atmosphäre eingesetzt werden. Die Prüfmittel müssen entsprechend ausgelegt sein. Ersetzen Sie Teile nur durch vom Hersteller angegebene Teile. Andere Komponenten können durch ein Leck zur Entzündung des Kältemittels in der Atmosphäre führen.

Verkabelung

Stellen Sie sicher, dass die Verkabelung keinem Verschleiß, Korrosion, übermäßigem Druck, Vibrationen, scharfen Kanten oder anderen schädlichen (Umwelteinflüssen) ausgesetzt ist.-)Auswirkungen. Bei der Prüfung sollten auch die Auswirkungen von Alterung oder kontinuierlichen Vibrationen von Quellen wie Kompressoren oder Lüftern berücksichtigt werden.

Erkennung brennbarer Kältemittel

Auf keinen Fall dürfen bei der Suche nach oder potenzielle Zündquellen genutzt werden

Erkennung von Kältemittel Lecks. Eine Halogenlampe (oder ein anderer Detektor, der eine offene Flamme verwendet) sollte nicht verwendet werden.

Methoden zur Leckerkennung

Die folgenden Leckerkennung Methoden gelten als akzeptabel für Systeme, die brennbare Kältemittel enthalten:

- Zur Erkennung brennbarer Kältemittel sollten elektronische Lecksucher eingesetzt werden, die Empfindlichkeit ist jedoch möglicherweise nicht ausreichend oder erfordert möglicherweise eine Neukalibrierung. (Erkennung Ausrüstung sollte sein in einem kältemittel freien Bereich kalibriert werden.) Stellen Sie sicher, dass der Detektor keine potenzielle Zündquelle darstellt und für das verwendete Kältemittel geeignet ist. Lecksuchgeräte sollten auf einen Prozentsatz der Kältemittel-Untergrenze eingestellt und auf das verwendete Kältemittel kalibriert werden und der korrekte Gasanteil (maximal 25 %) bestätigt werden.
- Lecksuchflüssigkeiten sind für die Verwendung mit den meisten Kältemitteln geeignet, die Verwendung chlorhaltiger Reiniger sollte jedoch vermieden werden, da das Chlor mit dem Kältemittel reagieren und die Kupferrohre korrodieren kann. Bei Verdacht auf ein Leck dient allen Offene Flammen sollten entfernt werden/ausgelöscht. Wenn ein Kältemittel Leck festgestellt wird, das gelötet werden muss, muss das gesamte Kältemittel aus dem System in einem vom Leck entfernten Teil des Systems zurückgewonnen oder (mittels Ventile) isoliert werden. Anschließend wird vor und während des Lötprozesses sauerstofffreier Stickstoff (OFN) durch das System gespült.

Abtransport und Evakuierung

Bei Eingriffen in den Kältemittelkreislauf zur Durchführung von Reparaturen – oder zu anderen Zwecken – werden herkömmliche Verfahren angewendet; Es ist jedoch wichtig, dass Best Practices gelten

werden befolgt, da die Entflammbarkeit eine Rolle spielt. Das folgende Verfahren muss befolgt werden: Kältemittel entfernen; Reinigen Sie den Kreislauf mit Inertgas. evakuieren; erneut mit Inertgas spülen; Öffnen Sie den Stromkreis durch Schneiden oder Löten. Die Kältemittelfüllung muss in den entsprechenden Rückgewinnung Zylindern zurückgewonnen werden. Um die Einheit sicher zu machen, muss das System mit OFN „gespült“ werden. Dieser Vorgang muss möglicherweise mehrmals wiederholt werden. Für diese Aufgabe sollte keine Druckluft oder Sauerstoff verwendet werden. Die Spülung erfolgt durch Brechen des Vakuums im System mit OFEN und Weiter Füllen bis zum Erreichen des Betriebsdrucks, anschließendes Entlüften in die Atmosphäre und schließlich Heranziehen eines Vakuums. Dieser Vorgang wird wiederholt, bis sich kein Kältemittel mehr im System befindet. Wenn die letzte OFN-Ladung verbraucht ist, muss das System auf Atmosphärendruck entlüftet werden, damit die Arbeiten fortgesetzt werden können. Diese Maßnahme ist unbedingt erforderlich, wenn Lötarbeiten an der Rohrleitung durchgeführt werden sollen.

Stellen Sie sicher, dass die Absaugung der Vakuumpumpe fern von Zündquellen liegt und dass eine Belüftung vorhanden ist.

Ladevorgänge

Zusätzlich zu herkömmlichen Ladeverfahren müssen die folgenden Anforderungen beachtet werden:

- Stellen Sie sicher, dass es bei der Verwendung von Abfüllgeräten nicht zu einer Kontamination verschiedener Kältemittel kommt. Schläuche oder Rohre sollten so kurz wie möglich sein, um die darin enthaltene Kältemittelmenge zu minimieren.
- Die Zylinder müssen aufrecht gehalten werden.
- Stellen Sie sicher, dass das Kühlsystem geerdet ist, bevor Sie das System mit Kältemittel füllen.
- Beschriften Sie das System, wenn der Ladevorgang abgeschlossen ist.
- Achten Sie äußerst darauf, das Kühlsystem nicht zu überfüllen.

Vor dem Wiederaufladen des Systems muss es mit OFN einem Drucktest unterzogen werden. Das System müssen auf Dichtheit geprüft werden nach Abschluss des Ladevorgangs, jedoch vor der Inbetriebnahme. Eine anschließende Dichtheitsprüfung Du solltest muss vor Verlassen des Standortes durchgeführt werden.

Stilllegung

Bevor dieser Vorgang durchgeführt wird, ist es wichtig, dass der Techniker mit dem Verfahren vollständig vertraut ist

mit der Ausstattung und all ihren Details. Es wird empfohlen, alle Kältemittel sicher zurückzugewinnen.

Vor der Durchführung der Aufgabe sollte eine Öl- und Kältemittel Probe entnommen werden, falls

eine Analyse vor der Wiederverwendung des zurückgewonnenen Kältemittels erforderlich ist. Es ist wichtig, dass vor Beginn der Arbeit Strom zur Verfügung steht.

1. Machen Sie sich mit der Ausrüstung und ihren Bedienelementen vertraut.

2. Isolieren Sie das System elektrisch.
- Stellen Sie vor der Durchführung des Verfahrens sicher, dass: falls erforderlich, mechanische Handhabungsgeräte für die Handhabung von Kältemittelflaschen verfügbar sind; die gesamte persönliche Schutzausrüstung vorhanden ist und ordnungsgemäß verwendet wird; der Wiederherstellungsprozess wird jederzeit von einer kompetenten Person überwacht; Rückgewinnung Geräte und Flaschen entsprechen den geltenden Normen.
3. Wenn möglich, das Kühlsystem abpumpen.
- Wenn kein Vakuum möglich ist, erstellen Sie einen Verteiler, damit das Kältemittel aus verschiedenen Teilen des Systems entfernt werden kann.
4. Stellen Sie vor der Bergung sicher, dass die Flasche auf der Waage steht.
5. Starten Sie die Bergungs Maschine und betreiben Sie sie gemäß den Anweisungen des Herstellers.
6. Überfüllen Sie die Flaschen nicht. (Nicht mehr als 80 % Flüssigkeitsfüllung).
7. Überschreiten Sie nicht den maximalen Arbeitsdruck der Flasche, auch nicht vorübergehend.
8. Wenn die Flaschen ordnungsgemäß gefüllt und der Vorgang abgeschlossen ist, stellen Sie sicher, dass die Flaschen und die Ausrüstung sofort vom Standort entfernt werden und alle Absperrventile an der Ausrüstung geschlossen sind.
   - Zurückgewonnenes Kältemittel sollte nicht in ein anderes Kühlsystem gefüllt werden, es sei denn, es wurde gereinigt und überprüft.

Beschriftung

Die Ausrüstung muss mit einem Etikett versehen sein, aus dem hervorgeht, dass sie außer Betrieb genommen und das Kältemittel abgelassen wurde. Das Etikett ist datiert und signiert. Stellen Sie sicher, dass das Gerät mit Etiketten versehen ist, aus denen hervorgeht, dass es brennbares Kältemittel enthält.

Reparatur

Beim Entfernen von Kältemittel aus einem System, sei es zur Wartung oder Außerbetriebnahme, wird empfohlen, alle Kältemittel sicher zu entfernen. Stellen Sie beim Umfüllen von Kältemittel in Flaschen sicher, dass nur geeignete Kältemittel Rückgewinnung Flaschen verwendet werden. Stellen Sie sicher, dass die richtige Anzahl an Flaschen für die gesamte Systemfüllung vorhanden ist. Alle zu verwendenden Flaschen sind für das zurückgewonnene Kältemittel vorgesehen und für dieses Kältemittel gekennzeichnet. Die Zylinder müssen mit einem Überdruckventil und den zugehörigen Absperrventilen in gutem Zustand ausgestattet sein. Leere Sammelflaschen werden vor der Rückgewinnung zusätzlich abgepumpt und wenn möglich gekühlt. Die Rückgewinnung Ausrüstung muss in einwandfreiem Zustand sein und über eine Reihe von Anweisungen für die vorhandene Ausrüstung verfügen und für die Rückgewinnung brennbarer Kältemittel geeignet sein. Darüber hinaus muss eine leichte Waage vorhanden und in gutem Zustand sein. Die Schläuche müssen komplett mit leckagefreien Trennkupplungen und in gutem Zustand sein. Überprüfen Sie vor der Verwendung der Rückgewinnung Maschine, dass sie in gutem Zustand ist und ordnungsgemäß gewartet wurde und dass alle zugehörigen elektrischen Komponenten versiegelt sind, um eine Entzündung im Falle einer Kältemittel Freisetzung zu verhindern. Im Zweifelsfall wenden Sie sich an den Hersteller. Das zurückgewonnene Kältemittel dient in der richtigen Rückgewinnung Flasche an den Kältemittel Lieferanten zurückgegeben werden und der entsprechende Abfalltransport Beleg ausgestellt werden.

Meng niemals Kältemittel während der Rückgewinnung, Auch nicht in Zylindern.

B. Kompressoren oder Kompressoren-Wenn Öle entfernt werden sollen, stellen Sie sicher, dass sie auf ein akzeptables Niveau abgelassen werden, um sicherzustellen, dass kein brennbares Kältemittel im Schmiermittel verbleibt. Der Evaluierungsprozess muss vor der Rücksendung des Kompressors an den Lieferanten durchgeführt werden. Um diesen Vorgang zu beschleunigen, sollte ausschließlich eine elektrische Beheizung des Kompressors Körpers eingesetzt werden. Wenn Öl aus einem System abgelassen wird, muss dies auf sichere Weise erfolgen.

Kompetenz des Servicepersonals

Allgemein

Zusätzlich zu den normalen Reparaturverfahren für Kühlgeräte ist eine spezielle Schulung erforderlich, wenn Geräte betroffen sind, die brennbare Kältemittel enthalten. In vielen Ländern wird diese Ausbildung von nationalen Ausbildungsorganisationen angeboten, die akkreditiert

sind, die relevanten nationalen Kompetenzstandards zu vermitteln, die gesetzlich vorgeschrieben sein können. Die erreichte Kompetenz ist durch ein Zertifikat zu dokumentieren.

Ausbildung

Die Schulung sollte folgende Inhalte umfassen:

- Informationen zur ExplosionsGefahr von brennbaren Kältemitteln, um zu zeigen, dass brennbare Stoffe bei unachtsamer Handhabung gefährlich sein können.
- Informationen über mögliche Zündquellen, insbesondere solche, die nicht offensichtlich sind wie Feuerzeuge, Lichtschalter, Staubsauger In elektrische Heizgeräte.
- Informationen zu den verschiedenen Sicherheitskonzepten:
  Unbelüftet – (siehe Abschnitt GG.2) Die Sicherheit des Geräts hängt nicht von der Belüftung ab Gehäuse. Das Ausschalten des Gerätes oder das Öffnen des Gehäuses hat keinen wesentlichen Einfluss auf die Sicherheit. Dennoch ist es möglich, dass sich austretendes Kältemittel im Gehäuse ansammelt und brennbar wird Gase werden wird beim Öffnen des Gehäuses freigegeben.
  Belüftetes Gehäuse - (siehe Artikel GG.4) Die Sicherheit des Gerätes hängt ab von aF der Belüftung des Gehäuse. Das Ausschalten des Gerätes oder das Öffnen des Gehäuses hat erhebliche Auswirkungen auf die Sicherheit. Es ist auf ausreichende Belüftung zu achten.
  Belüfteter Raum – (siehe Artikel GG.5) Die Sicherheit des Geräts hängt von der Belüftung des Raumes ab. Das Ausschalten des Gerätes oder das Öffnen des Gehäuses hat keinen wesentlichen Einfluss auf die Sicherheit. Während Reparaturarbeiten sollte die Raumlüftung nicht ausgeschaltet werden.

Informationen zum Konzept versiegelter Komponenten und versiegelter Gehäuse gemäß IEC 60079-15:2010.

Informationen zu korrekten Arbeitsabläufen:

ICH Inbetriebnahme

- Stellen Sie sicher, dass die Stellfläche für die Kältemittelfüllung ausreichend ist bzw. dass der Lüftungskanal korrekt montiert ist.
- Schließen Sie die Rohre an und führen Sie eine Dichtheitsprüfung durch, bevor Sie Kältemittel hinzufügen.
- Überprüfen Sie vor der Verwendung die Sicherheitsausrüstung.

Wartung

- MoGalle geräte müssen im Freien oder in einer speziell ausgestatteten Werkstatt für die Wartung von Geräten mit brennbaren Kältemitteln repariert werden.
- Sorgen Sie für ausreichende Belüftung an der Reparaturstelle.
- Bitte beachten Sie, dass ein Geräteausfall durch den Verlust von Kältemittel und EE verursacht werden kann Es ist möglich, dass Kältemittel austritt.
- Entladen Sie die Kondensatoren so, dass keine Funken entstehen. (Der Standard Das Verfahren zum Kurzschließen der Kondensator Anschlüsse führt normalerweise zu Lichtbögen.)
- Passgenaue Montage versiegelter Gehäuse. Ersetzen Sie die Dichtungen, wenn sie abgenutzt sind.
- Überprüfen Sie vor der Verwendung die Sicherheitsausrüstung.

Reparatur

- Mobile Geräte müssen im Freien oder in einer speziell ausgestatteten Werkstatt für die Wartung von Geräten mit brennbaren Kältemitteln repariert werden.
- Sorgen Sie für ausreichende Belüftung an der Reparaturstelle.
- Bitte beachten Sie, dass ein Geräteausfall durch Kältemittelverlust verursacht werden kann und ein Kältemittel Leck möglich ist.
- Entladen Sie die Kondensatoren so, dass keine Funken entstehen.
- Wenn Löten erforderlich ist, müssen die folgenden Verfahren ordnungsgemäß durchgeführt werden:

- Entfernen Sie das Kältemittel. Wenn die Rückgewinnung aufgrund nationaler Vorschriften nicht erforderlich ist, lassen Sie das Kältemittel ins Freie ab. Stellen Sie sicher, dass das abgelassene Kältemittel keine Gefahr darstellt. Im Zweifelsfall sollte eine Person die

Steckdose überwachen. Achten Sie besonders darauf, dass das abgelassene Kältemittel nicht in das Gebäude zurückfließt.

- Evakuieren Sie den Kühlkreislauf.
- Spülen Sie den Kältemittelkreislauf 5 Minuten lang mit Stickstoff.
- Evakuieren Sie das Kältemittel erneut.
- Entfernen Sie die auszutauschenden Teile durch Schneiden, nicht durch Flammen.
- Spülen Sie die Lötstelle während des Lötvorgangs mit Stickstoff.
- Führen Sie vor dem Befüllen mit Kältemittel eine Dichtheitsprüfung durch.
- Setzen Sie die versiegelten Gehäuse vorsichtig wieder zusammen. Ersetzen Sie die Dichtungen, wenn sie abgenutzt sind.
- Überprüfen Sie vor der Verwendung die Sicherheitsausrüstung.

Stilllegung

- Wenn die Sicherheit bei der Außerbetriebnahme des Geräts gefährdet ist, dient Vor der Außerbetriebnahme muss das Kältemittel entfernt werden.
- Sorgen Sie für ausreichende Belüftung am Standort des Geräts.
- Bitte beachten Sie, dass ein Geräteausfall durch Kältemittelverlust verursacht werden kann und ein Kältemittel Leck möglich ist.
- Entladen Sie die Kondensatoren so, dass keine Funken entstehen.
- Entfernen Sie das Kältemittel. Wenn die Rückgewinnung aufgrund nationaler Vorschriften nicht erforderlich ist, lassen Sie das Kältemittel ins Freie ab. Stellen Sie sicher, dass das abgelassene Kältemittel keine Gefahr darstellt. Im Zweifelsfall sollte eine Person die Steckdose überwachen. Achten Sie besonders darauf, dass das abgelassene Kältemittel nicht in das Gebäude zurückfließt.
- Evakuieren Sie den Kühlkreislauf.
- Spülen Sie den Kältemittelkreislauf 5 Minuten lang mit Stickstoff.
- Evakuieren Sie das Kältemittel erneut.
- Fügen Sie Stickstoff hinzu, bis der atmosphärische Druck erreicht ist.
- Bringen Sie am Gerät ein Etikett an, das darauf hinweist, dass das Kältemittel entfernt wurde.

Entfernung

- Sorgen Sie für ausreichende Belüftung am Arbeitsplatz.
- Entfernen Sie das Kältemittel. Wenn die Rückgewinnung aufgrund nationaler Vorschriften nicht erforderlich ist, lassen Sie das Kältemittel ins Freie ab. Stellen Sie sicher, dass das abgelassene Kältemittel keine Gefahr darstellt. Im Zweifelsfall sollte eine Person die Steckdose überwachen. Achten Sie besonders darauf, dass es ablaufEs ist Kältemittel fließt nicht in das Gebäude zurück.
- Evakuieren Sie den Kühlkreislauf.
- Spülen Sie den Kältemittelkreislauf 5 Minuten lang mit Stickstoff.
- Evakuieren Sie das Kältemittel erneut.
- Schalten Sie den Kompressor aus und lassen Sie das Öl ab.

Transport, Kennzeichnung und Lagerung von Geräten, die brennbare Kältemittel verwenden

Transport von Geräten, die brennbare Kältemittel enthalten

Hinweis: Für Geräte, die brennbares Gas enthalten, können zusätzliche Transportvorschriften gelten. Die maximale Anzahl von Geräten oder Ausrüstung Konfigurationen, die zusammen transportiert werden dürfen, wird durch das festgelegt anwendbar Transportvorschriften.

Geräte mit Schildern kennzeichnen

Darüber hängen Schilder für ähnliche Geräte, die in einem Arbeitsbereich verwendet werden unterliegen im Allgemeinen den örtlichen Vorschriften und stellen die Mindestanforderungen für die Bereitstellung von Sicherheits- und/oder Gesundheits Beschilderungen für einen Arbeitsplatz bereit.

Alle erforderlichen Schilder müssen aufrechterhalten werden und Arbeitgeber müssen sicherstellen, dass die Arbeitnehmer angemessene und ausreichende Anweisungen und Schulungen über die Bedeutung geeigneter Sicherheitsschilder und die im Zusammenhang mit diesen Schildern zu ergreifenden Maßnahmen erhalten.

Die Wirksamkeit von Schildern sollte nicht durch die Aneinanderreihung zu vieler Schilder beeinträchtigt werden. Alle verwendeten Icons sollten möglichst einfach sein und nur wesentliche Details enthalten.

Entsorgung von Geräten, die brennbare Kältemittel enthalten

Siehe nationale Vorschriften.

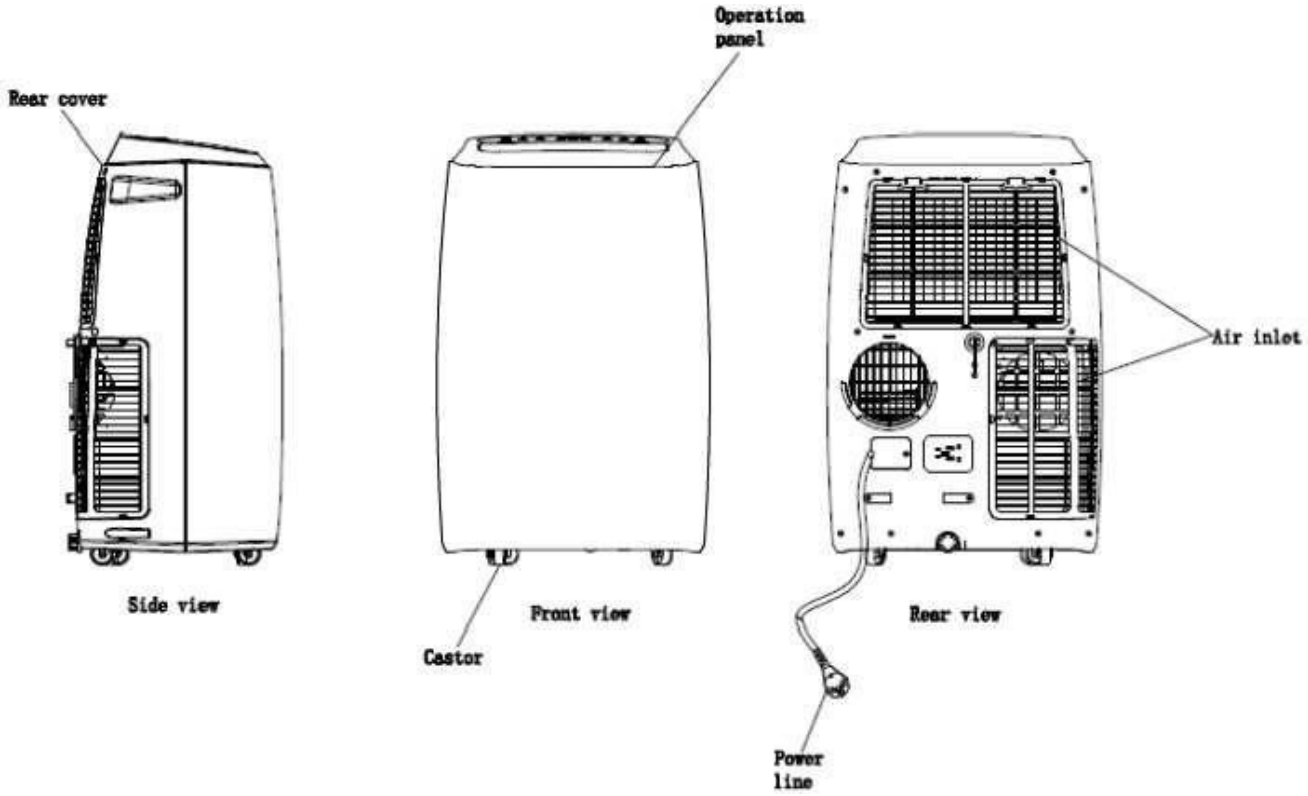
Lagerung von Geräten/Geräten

Die Lagerung der Ausrüstung muss gemäß den Anweisungen des Herstellers erfolgen.

Für Lagerung verpackter (unverkaufter) Ausrüstung; Der Schutz der Lagerverpackung muss so konstruiert sein, dass eine mechanische Beschädigung der Geräte innerhalb der Verpackung nicht zu einem Austreten von Kältemittel führt.

Die maximale Anzahl der Geräte, die zusammen gelagert werden dürfen, wird durch örtliche Vorschriften bestimmt.

2. Komponenten



AbBild 1

Artikelbeschreibung	Menge
Haupt Klimaanlage	1
Heißluft-Abluftschlauch	1
Schlauchanschluss (Rahmenende)	1
Schlauchanschluss (Klimaanlagen Ende)	1
Fenster kEs	1
Fernbedienung	1

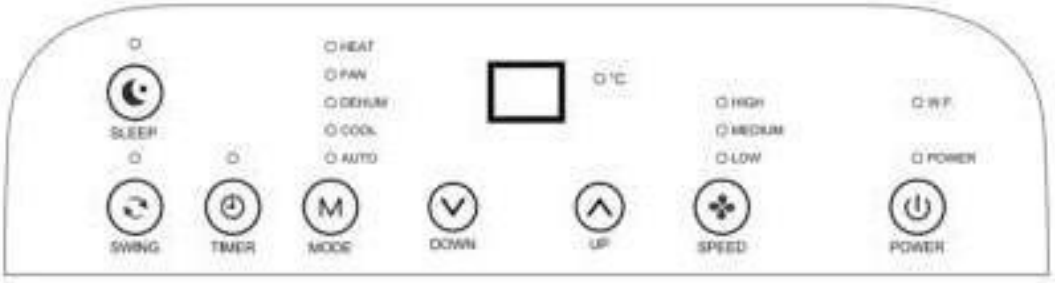
Zubehör

Bitte prüfen Sie nach dem Auspacken, ob das oben genannte Zubehör im Lieferumfang enthalten ist und lesen Sie in der Installationsanleitung in diesem Handbuch nach, welchen Zweck es hat.

3. Funktionen des Bedienfelds

Nur kühlendes Modell

Modell zum Kühlen und Heizen



4. Fernbedienungsfunktionen

Temperature selector up

Fan speed selector

Sleep mode selector

Auto Swing selector



Mode selector

Hourly programming

On/Off switch

Temperature selector down

Kommentare:

- Lassen Sie die Fernbedienung nicht fallen.
- Platzieren Sie die Fernbedienung nicht an einem Ort d'König direkter Sonneneinstrahlung ausgesetzt werden.

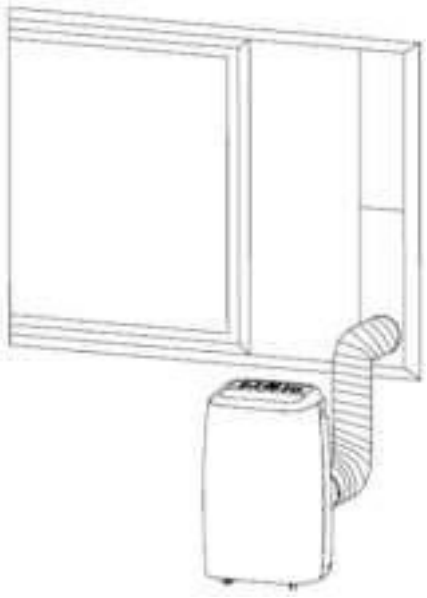
5. Gebrauchsanweisung

Bevor Sie mit den Vorgängen in diesem Abschnitt beginnen:

1. Suchen Sie einen Ort mit Strom in der Nähe.
2. Installieren Sie den Abgasschlauch wie in gezeigt Bild 5 Zoll Bild 5a und stellen Sie die Fensterposition richtig ein.

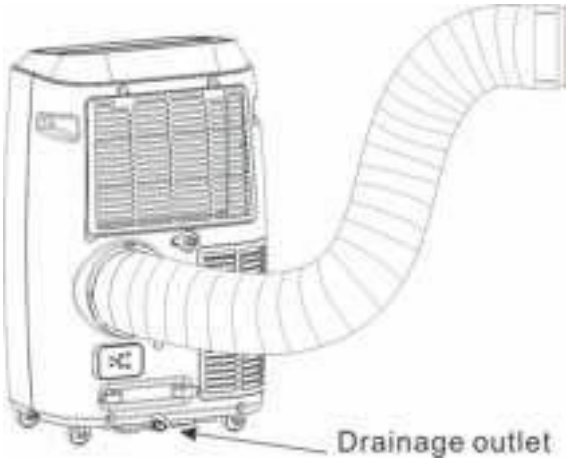


Von Bildgebung 5



Afb Bild 5a

3. Schließen Sie den Ablaufschlauch ordnungsgemäß an, wie in gezeigt Bild 6 (nur bei Verwendung des Hausmodells)
4. Einstecken von Stecken Sie das Netzkabel in eine geerdete Steckdose **AC220 ~ 240V / 50Hz** Wandsteckdose.
5. Drücken Sie die ON-OFF-Taste, um die Klimaanlage einzuschalten.



Von Bildgebung 6

Für den Einsatz

Betriebstemperaturbereich:

	Maximale Kühlung	Minimale Kühlung
DB/WB (℃)	35/24	18/12

	Maximale Erwärmung	Minimale Erwärmung
DB/WB (℃)	27/ -	7/ -

Überprüfen Sie, ob der Abgasschlauch korrekt installiert ist.
Warnhinweise für Kühl- und Entfeuchtung Arbeiten:

- Halten Sie bei Verwendung der Kühl- und Entfeuchtungsfunktionen einen Abstand von mindestens 3 Minuten zwischen jedem Ein-/Ausschalten ein.
- Stellen Sie sicher, dass Die Stromversorgung des Gerätes entspricht den Anforderungen.
- Die Steckdose dient für den Einsatz in Klimaanlagen geeignet sein.
- Teilen Sie eine Steckdose nicht mit anderen Geräten.
- Die Ernährung muss Folgendes einhalten: **AC220V ~ 240V / 50Hz**

Automatikmodus

Abhängig von der aktuellen Raumtemperatur auswählen das Gerät automatisch der Modus: Kühlen, Entfeuchten von Heizung (siehe Tabelle 1).

Raumtemperatur (Tr)		23 ℃≤Tr ＜ 26 ℃	Tr ≥26 ℃
Modus	Heizung	Entfeuchten	CoolIn
Temperatur einstellen	21 ℃	23 ℃	25 ℃

Tabelle 1

Kühlung

- Drücken Sie die „Mode“-Taste, bis das „Cool“-Symbol erscheint.
- Drücken Sie die Taste „DOWN“ oder „UP“, um die gewünschte Raumtemperatur auszuwählen. (16 ℃-31 ℃)
- Drücken Sie die Taste „WIND“, um die Windgeschwindigkeit auszuwählen.

Entfeuchten

- Drücken Sie die Taste „Modus“, bis das Symbol „Entfeuchten“ erscheint.
- Stellen Sie die ausgewählte Temperatur automatisch auf die aktuelle Raumtemperatur minus 2 ein ℃. (16 ℃-31 ℃)
- Stellen Sie den Lüftermotor automatisch auf NIEDRIGE Windgeschwindigkeit ein.

Lüften

- Drücken Sie die Taste „Modus“, bis das Symbol „Lüfter“ erscheint.
- Drücken Sie die Taste „WIND“, um die Windgeschwindigkeit auszuwählen.

Zum Erhitzen

(Diese Funktion ist für einen nicht verfügbar Kühlung Einheit)

- Drücken Sie die „Mode“-Taste, bis das „Heat“-Symbol erscheint.
- Drücken Sie die Taste „DOWN“ oder „UP“, um die gewünschte Raumtemperatur auszuwählen. (16 ℃ -31 ℃)
- Drücken Sie die Taste „WIND“, um die Windgeschwindigkeit auszuwählen.

Timerwerking

Einstellung des Timers EIN:

- Wenn die Klimaanlage ausgeschaltet ist, drücken Sie die „Timer“-Taste und wählen Sie mit den Temperatur- und Zeit Einstelltasten die gewünschte EIN-Zeit aus.
- „Preset BY TIME“ wird auf dem Bedienfeld angezeigt.
- Die Einschaltzeit kann jederzeit in 0-24 Stunden eingestellt

werden. Einstellung des Timers AUS

- Wenn die Klimaanlage eingeschaltet ist, drücken Sie die „Timer“-Taste und wählen Sie mit den Temperatur- und Zeit Einstelltasten die gewünschte AUS-Zeit aus.
- „Preset OFF Time“ wird auf dem Bedienfeld angezeigt.
- Die Ausschaltzeit kann jederzeit in 0-24 Stunden eingestellt werden.

Automatisches SWING

Nach das Gerät ist eingeschaltet, drücken Sie diese Taste, die Lamelle schwingt kontinuierlich nach links und rechts; Durch erneutes Drücken dieser Taste stoppt die Bewegung und die Lamelle bleibt in dieser Position.

Schlafmodus

- Drücken Sie im Kühlmodus die SLEEP-Taste, um die Temperatur einzustellen. Es erhöht sich um 1 ℃ nach einer Stunde und erhöht sich auf höchstens 2 ℃ nach 2 Stunden.
- Drücken Sie im Heizmodus die SLEEP-Taste, um die Temperatur einzustellen. Nach einer Stunde fällt es auf 1 ℃ und sinkt nach 2 Stunden auf maximal 2 ℃ von.
- Drücken Sie die SLEEP-Taste erneut, um die Einstellung abzubrechen.

Wasserablauf

Vol-Wasseralarm

Der innere Wassertank der Klimaanlage verfügt über einen Wasserstand-Sicherheitsschalter, der den Wasserstand kontrolliert. Wenn der Wasserstand den erwarteten Wert erreicht, leuchtet die Vollwasseranzeige auf. Wenn von Wenn der Wassertank voll ist, entfernen Sie den Gummistopfen vom Abfluss an der Unterseite des Geräts und lassen Sie das gesamte Wasser nach draußen ab.

Kontinuierliche Entwässerung

- Wenn Sie das Gerät längere Zeit nicht benutzen, entfernen Sie den Gummistopfen aus der Abflussöffnung an der Unterseite des Geräts und lassen Sie das gesamte Wasser ablaufen.
- Sie können den kontinuierlichen Abfluss mit einem an das untere Abflussloch angeschlossenen Abflussschlauch verwenden, wenn das Gerät im HEIZEN-Modus betrieben wird.
- Der kontinuierliche Abfluss muss nicht angewendet werden, wenn das Gerät im KÜHL- oder ENTFEUCHTUNG modus betrieben wird. Durch den Spritzmotor kann das Gerät das Kondenswasser automatisch verdunsten lassen. Stellen Sie sicher, dass die Abflusslöcher ordnungsgemäß abgedichtet sind.
- Wenn der Spritzwasser Motor beschädigt ist, kann ein kontinuierlicher Abfluss verwendet werden. Um den Ablaufschlauch an den Bodenablauf anzuschließen (Abb.6), kann das Gerät auch einwandfrei funktionieren.
- Wenn der Spritzmotor beschädigt ist, kann auch eine intermittierende Entleerung durchgeführt werden. Wenn unter diesen Bedingungen die Anzeigeleuchte „Wasser voll“ aufleuchtet, schließen Sie einen Ablaufschlauch an die untere Ablauföffnung an, und das gesamte Wasser im Wassertank wird nach draußen abgelassen.

WiFi-Funktion

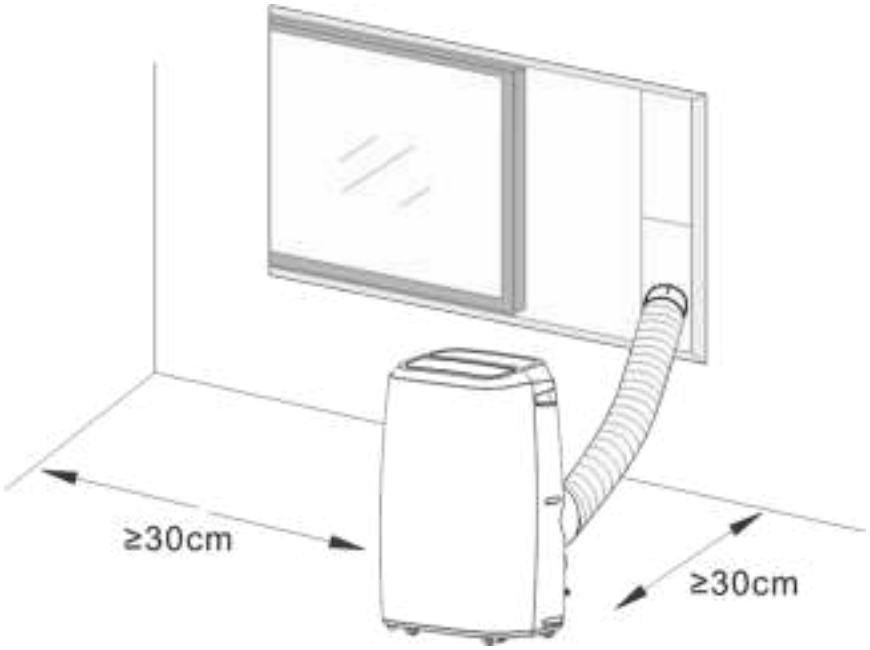
- Behalte das SPEED-Taste 5 Sekunden lang gedrückt gedrückt, um zum zu gehen um in den WLAN-Werk Einstellungsmodus zu gelangen.
- Das Gerät ist mit WLAN verbunden. Wenn die WLAN-Anzeige leuchtet, besteht keine Verbindung. Wenn das

Die WLAN-Anzeige blinkt langsam, das Gerät befindet sich im WLAN-Einstellungsmodus. Wenn es schnell blinkt, ist das Gerät mit dem WLAN verbunden.

- Sie können alle Funktionen der Klimaanlage über die APP des mit WLAN verbundenen Mobiltelefons realisieren.

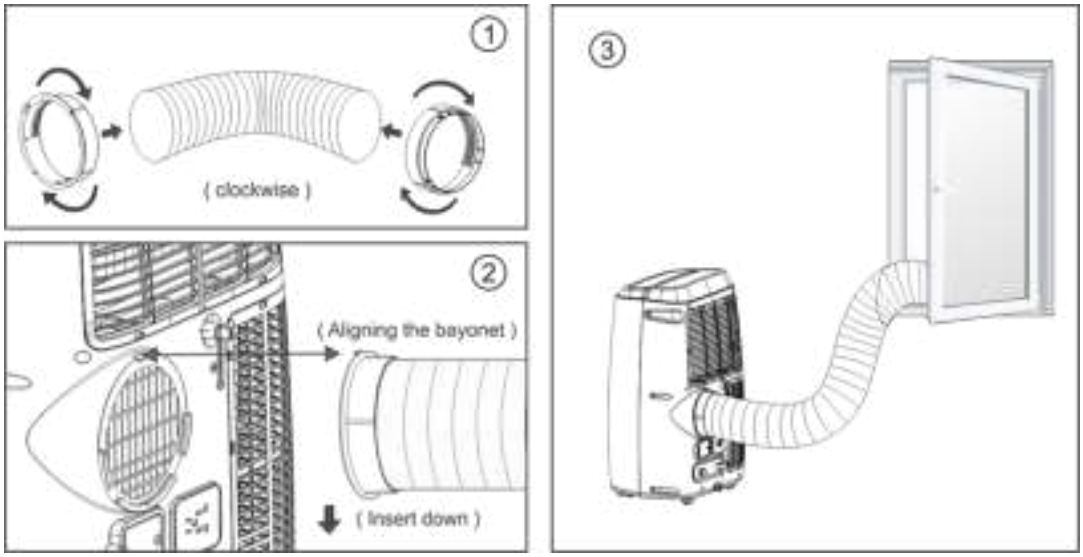
6. Installationsanleitung

- A Handy, Mobiltelefon Klimaanlage dient An Ein flacher und leerer Ort, an dem installiert werden soll.
- Blockieren Sie nicht den Luftauslass.
- Der erforderliche Abstand um das Gerät herum muss mindestens 30 cm betragen. (Siehe Abbildung 8)
- Das Gerät kann nicht an einem feuchten Ort wie der Waschküche installiert werden.
- Die Verkabelung der Steckdosen muss den örtlichen elektrischen Sicherheitsanforderungen entsprechen.



AfbBild 8

Einführung in die Installation von Ablaufschläuchen



AfbBild 9

Temporäre Installation

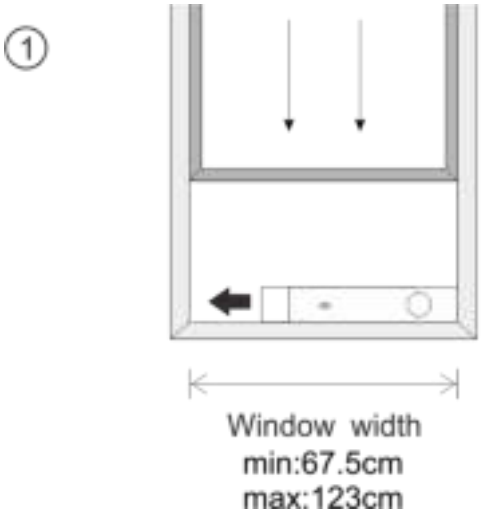
1. Drehen Sie den Gehäuse Adapter und den Fensteranschluss an die Enden des Abluftschlauchs.
2. Stecken Sie den Montageclip des Gehäuse Adapters in die Löcher auf der Rückseite des Klimageräts.
3. Legen Sie das andere Ende des Abluftschlauchs in die Fensterbank (siehe Bild 9).

Installation des Fensters Satzes

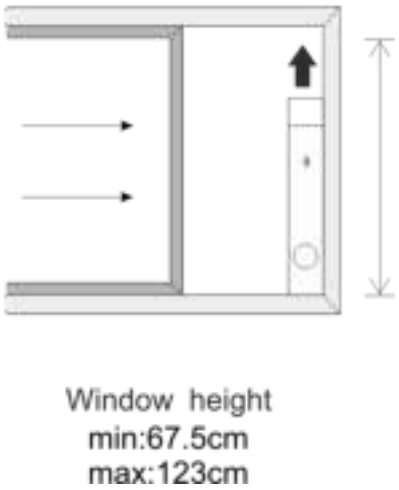
Die Installationsmethode des Fensterschieber Satzes erfolgt normalerweise „horizontal“ oder „vertikal“.

- Wie in Abb. 10 und Abb. 10a: Überprüfen Sie vor der Installation die Mindest- und Höchstgröße des Fensters.

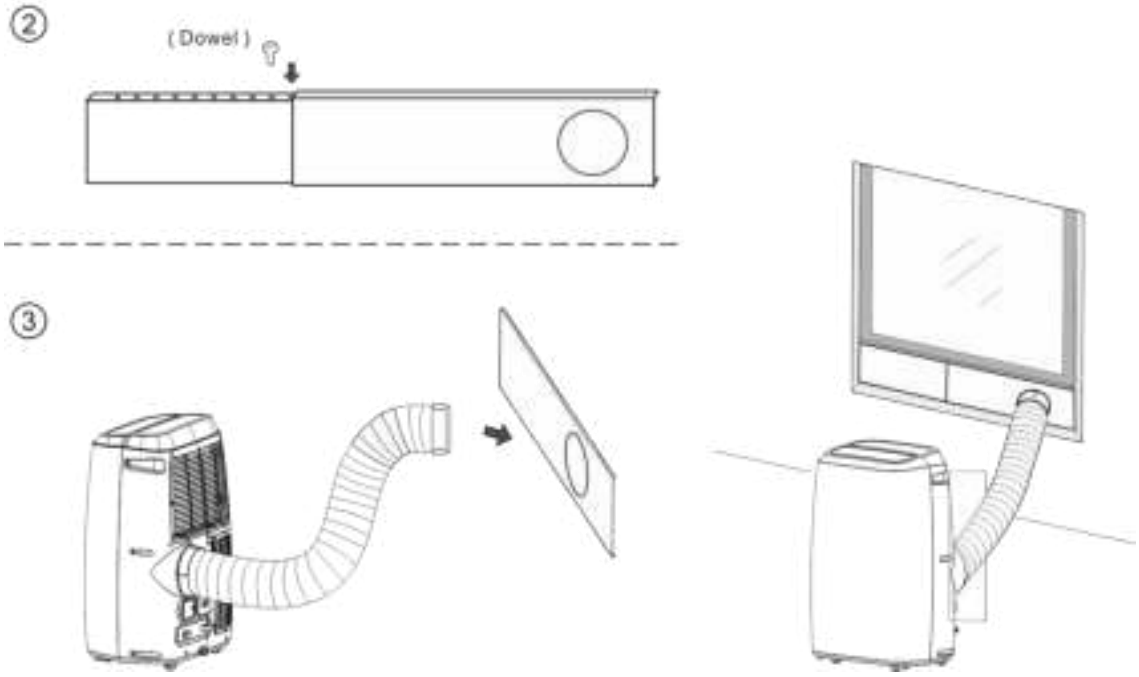
1. Installieren Sie den Fensterbausatz am Fenster (siehe Abbildung 10 und Abbildung 10a)
2. Passen Sie die Länge des Fensterschieber-Sets an die Fensterbreite bzw. -höhe an und befestigen Sie es mit dem Dübel.
3. Stecken Sie die Fenster Kupplung des Schlauchs in das Loch des Fensters Satzes (siehe Abbildung 11).



AfbBild 10



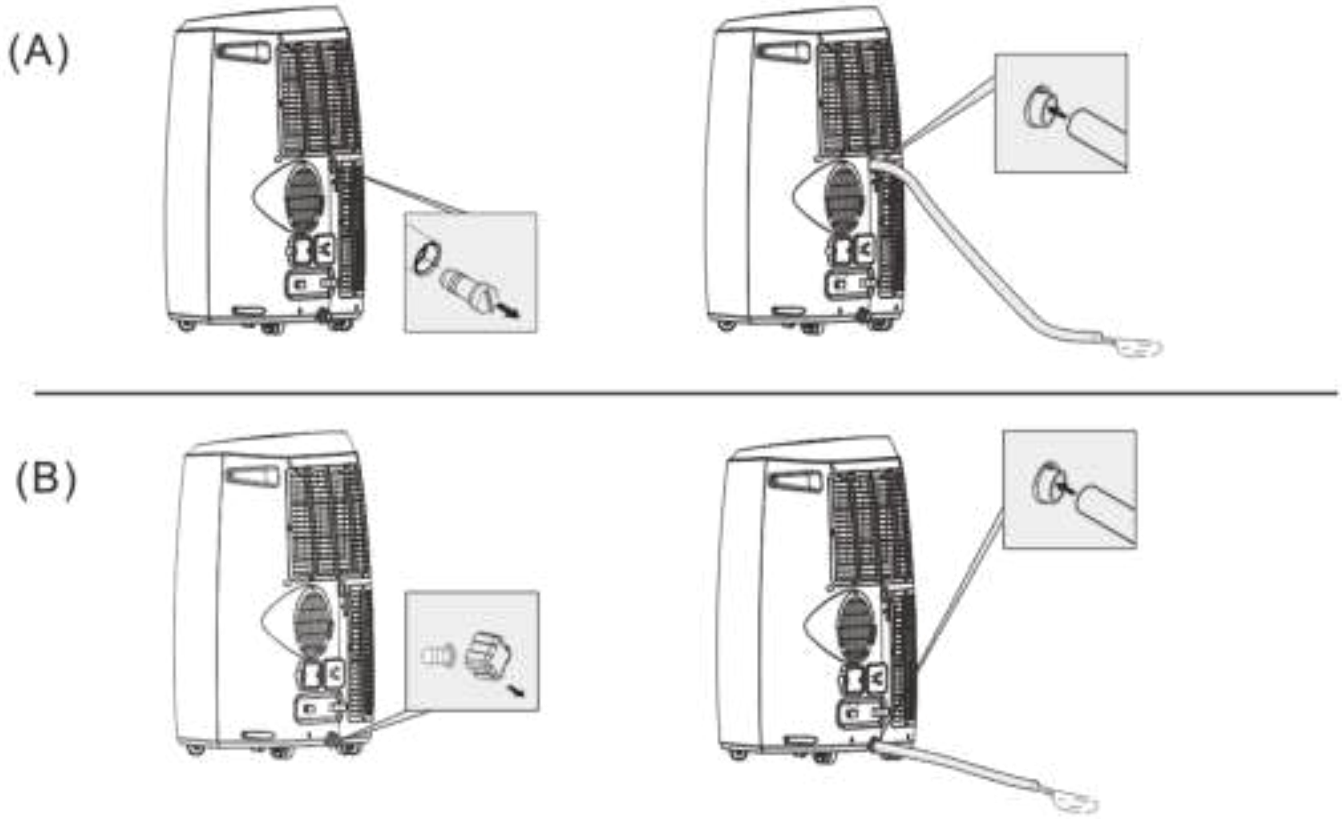
AfbBild 10 A



AfbBild 11

Alarmfunktion für vollen Wassertank

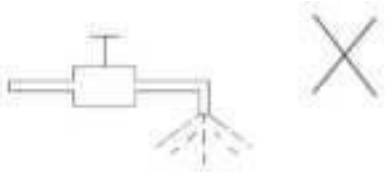
Der innere Wassertank der Klimaanlage verfügt über einen Wasserstand-Sicherheitsschalter, der den Wasserstand kontrolliert. Wenn der Wasserstand ein erwartetes Niveau erreicht, leuchtet die Wasservollanzeige auf. (Wenn der Wasserspritze Motor beschädigt ist und das Wasser voll ist, entfernen Sie die Gummi Blockierung an der Unterseite des Geräts und das gesamte Wasser wird nach draußen abgelassen.)



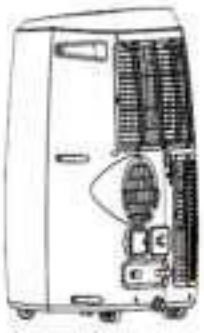
7. Wartungshinweise

Stellungnahme:

- Stellen Sie sicher, dass Sie das Gerät aus der Steckdose ziehen, bevor Sie es reinigen.
- Verwenden Sie zum Reinigen des Geräts kein Benzin oder andere Chemikalien.
- Waschen Sie das Gerät nicht direkt.
- Wenn die Klimaanlage beschädigt ist, wenden Sie sich an den Händler oder die Reparaturwerkstatt.







Luftfilter

Wenn der Luftfilter durch Staub verstopft istf und/oder Bei Verschmutzung sollte der Luftfilter alle zwei Wochen gereinigt werden.
Demontage: Öffnen Sie das Lufteinlassgitter und entfernen Sie den Luftfilter.
Reinigen: Reinigen Sie den Luftfilter mit einem Nervenreiniger in lauwarmem Wasserrm Wasser (40 ℃) und im Schatten trocknen lassen.
Montage: Installieren Sie den Luftfilter im Ansauggitter und ersetzen Sie die Komponenten so, wie sie waren.

Reinigen Sie die Oberfläche der Klimaanlage

Reinigen Sie die Oberfläche zunächst mit einem neutralen Reinigungsmittel und einem feuchten Tuch und wischen Sie sie anschließend mit einem trockenen Tuch ab.

8. Probleme lösen

Probleme	Mögliche Ursachen	Lösungsvorschläge
1. Das Gerät startet nicht, wenn ich die Ein-Taste drücke Drücken Sie den Netzschalter	Die Kontrollleuchte „Wasser voll“ blinkt und der Wasserbehälter ist voll.	Gießen Sie das Wasser aus dem Wasserbehälter.
	Die Raumtemperatur ist höher als die eingestellte Temperatur. (Elektroheizung-Modus)	Setzen Sie die Temperatur zurück
	Die Raumtemperatur ist niedriger als die eingestellte Temperatur. (Kühlmodus)	Setzen Sie die Temperatur zurück
2. Die Klimaanlage erhellt den Raumnicht kalt genug	Die Türen oder Fenster sind nicht geschlossen.	Stellen Sie sicher, dass alle Fenster und Türen geschlossen sind.
	Es gibt Wärmequellen im Raum.	Wärmequellen wenn möglich entfernen
	Abluftschlauch ist nicht angeschlossen oder verstopft.	Abluftschlauch anschließen bzw. reinigen.
	Die Temperatureinstellung ist zu hoch.	Setzen Sie die Temperatur zurück
	Der Lufteinlass ist blockiert.	Reinigen Sie den Lufteinlass.
3. Das Gerät macht Geräusche	Der Boden ist nicht eben oder eben genug	Stellen Sie das Gerät nach Möglichkeit auf eine ebene Fläche Oberfläche
	Daraus entsteht der Ton strömendes Kältemittel in der Klimaanlage	Dieser Ton ist Teil der Funktion des Geräts
4. E0-Code	Raumtemperatursensor defekt	Ersetze das Raumtemperaturfühler (das Gerät kann auch ohne verwendet werden). Ersatzarbeiten.)
5. E1-Code	Kondensator Temperatursensor defekt	Tauschen Sie den Kondensator Temperatursensor aus
6. E2-Code	Wasserbehälter während des Abkühlens voll	Entfernen Sie den Gummistopfen und lassen Sie das Wasser ablaufen.
6. E3-Code	Verdampfer Temperatursensor defekt	Ersetzen Sie den Verdampfer Temperatursensor
7. E4-Code	Wasserbehälter während des Aufwärmens voll	Leeren Sie den Wasserbehälter.

Anmerkung: Das tatsächliche Produkt kann anders aussehen als abgebildet in diesem Dokument.

1.1S. SvonAEs istFTEs istUndtyAAInInMitAEs istRNInIstess

SEHR WICHTIG!

Bitte installieren oder verwenden Sie Ihre tragbare Klimaanlage nicht, bevor Sie dieses Handbuch sorgfältig gelesen haben. Bitte bewahren Sie diese Bedienungsanleitung für eine eventuelle Produktgarantie und zum späteren Nachschlagen auf.

Warnung

Verwenden Sie keine anderen als die vom Hersteller empfohlenen Mittel zur Beschleunigung des Abtauvorgangs oder zur Reinigung.

Das Gerät muss in einem Raum ohne ständig in Betrieb befindliche Zündquellen gelagert werden (z. B. offene Flammen, ein in Betrieb befindliches Gasgerät oder eine in Betrieb befindliche Elektroheizung).

Nicht durchstechen oder verbrennen.

Beachten Sie, dass die Kältemittel möglicherweise keinen Geruch enthalten.

Das Gerät muss in einem Raum mit einer Grundfläche von mehr als X m2 installiert, betrieben und gelagert werden.

MODELL	X (m^2)
5000 Btu/h, 7000 Btu/h, 8000 Btu/h	4
9000 Btu/h, 10000 Btu/h, 10500 Btu/h	12
12000 Btu/h, 14000, 16000 Btu/h, 18000 Btu/h	15

Spezifische Informationen zu Geräten mit Kältemittel Gas R290.

Warning (for R290)

- Lesen Sie alle Warnungen sorgfältig durch.
- Benutzen Sie beim Abtauen und Reinigen des Geräts nur die vom Hersteller empfohlenen Werkzeuge.
- Das Gerät muss an einem Ort aufgestellt werden, an dem keine ständigen Zündquellen vorhanden sind (z. B. offene Flammen, Gas- oder Elektrogeräte in Betrieb).
- Nicht durchstechen und nicht verbrennen.
- Dieses Gerät enthält Y g (siehe Typenschild auf der Rückseite des Geräts) Kältemittelgas R290.
- R290 ist ein Kältemittelgas, das den europäischen Umweltrichtlinien entspricht. Keinen Teil

des Kältemittelkreislaufs durchstechen.

- Wenn das Gerät in einem unbelüfteten Bereich installiert, betrieben oder gelagert wird, muss der Raum so gestaltet sein, dass sich keine Kältemittel Lecks ansammeln, die zu einem Brand- oder Explosionsrisiko aufgrund der Entzündung des Kältemittels durch Elektroheizungen, Öfen oder andere führen können Zündquellen.
- Das Gerät muss so gelagert werden, dass mechanische Schäden ausgeschlossen sind.
- Personen, die den Kältemittelkreislauf bedienen oder daran arbeiten, müssen über eine entsprechende Zertifizierung einer akkreditierten Organisation verfügen, die die Kompetenz im Umgang mit Kältemitteln gemäß einer spezifischen, von Branchenverbänden anerkannten Bewertung gewährleistet.
- Reparaturen müssen auf Empfehlung des Herstellers durchgeführt werden. Wartungs- und Reparaturarbeiten, die die Hilfe von anderem Fachpersonal erfordern, müssen unter der Aufsicht einer Person durchgeführt werden, die in der Verwendung brennbarer Kältemittel geschult ist.

General Safety Instruction

1. Das Gerät ist nur für den Innenbereich bestimmt.
2. Benutzen Sie das Gerät nicht an einer Steckdose, die repariert oder nicht ordnungsgemäß installiert wurde
3. Benutzen Sie das Gerät nicht und befolgen

   Sie die folgenden Vorsichtsmaßnahmen: A:

   In der Nähe einer Feuerquelle.

   B: Ein Bereich, in dem wahrscheinlich

   Öl spritzt. C: Ein Bereich, der direktem

   Sonnenlicht ausgesetzt ist.

   D: Ein Bereich, in dem wahrscheinlich Wasser spritzt.

   E: In der Nähe eines Bades, einer Wäscherei, einer Dusche oder eines Schwimmbades.
4. Stecken Sie niemals Ihre Finger oder Stangen in den Luftauslass. Achten Sie besonders darauf, Kinder vor diesen Gefahren zu warnen.
5. Halten Sie das Gerät beim Transport und bei der Lagerung nach oben gerichtet, damit der Kompressor richtig sitzt.
6. Bevor Sie die Klimaanlage reinigen, schalten Sie sie immer aus oder trennen Sie sie von der Stromversorgung.
7. Wenn Sie die Klimaanlage bewegen, schalten Sie sie immer aus, trennen Sie sie von der

Stromversorgung und bewegen Sie sie langsam.

8. Um die Möglichkeit einer Brandkatastrophe zu vermeiden, darf die Klimaanlage nicht abgedeckt werden.
9. Alle Steckdosen der Klimaanlage müssen den örtlichen elektrischen Sicherheitsanforderungen entsprechen. Bitte prüfen Sie ggf. die Anforderungen.
10. Kinder sollten beaufsichtigt werden, um sicherzustellen, dass sie nicht mit dem Gerät spielen.

11. Wenn das Netzkabel beschädigt ist, muss es vom Hersteller, seinem Servicevertreter oder ähnlich qualifizierten Personen ersetzt werden, um Gefahren zu vermeiden.
12. Dieses Gerät kann von Kindern ab 8 Jahren und darüber sowie von Personen mit eingeschränkten körperlichen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder Mangel an Erfahrung und Wissen verwendet werden, wenn sie beaufsichtigt oder in die sichere Verwendung des Geräts eingewiesen wurden und die Gefahren verstehen beteiligt. Kinder dürfen nicht mit dem Gerät spielen. Reinigung und Benutzerwartung dürfen nicht von Kindern ohne Aufsicht durchgeführt werden.
13. Das Gerät muss gemäß den nationalen Verkabelungsvorschriften installiert werden.
14. Einzelheiten zu Typ und Bemessung der Sicherungen：：T, 250 V AC, 2 A oder höher.
15. Recycling



Diese Kennzeichnung weist darauf hin, dass dieses Produkt in der gesamten EU nicht mit anderem Hausmüll entsorgt werden darf. Um mögliche Schäden für die Umwelt oder die menschliche Gesundheit durch unkontrollierte Abfallentsorgung zu verhindern, recyceln Sie diese verantwortungsvoll, um die nachhaltige Wiederverwendung materieller Ressourcen zu fördern. Um Ihr Altgerät zurückzugeben, nutzen Sie bitte die Rückgabe- und Sammelsysteme oder wenden Sie sich an den Händler, bei dem Sie das Produkt gekauft haben. Sie können dieses Produkt einer umweltfreundlichen Wiederverwertung zuführen.

16. Wenden Sie sich zur Reparatur oder Wartung dieses Geräts an einen autorisierten Servicetechniker.
17. Nicht ziehen, verformen. Ändern Sie das Netzkabel oder tauchen Sie es in Wasser. Das Ziehen oder unsachgemäße Benutzen des Netzkabels kann zu Schäden am Gerät und einem Stromschlag führen.
18. Die Einhaltung nationaler Gasvorschriften ist zu beachten.
19. Halten Sie die Lüftungsöffnungen frei von Hindernissen.
20. Jede Person, die an Arbeiten an einem Kältemittelkreislauf oder einem Einbruch in einen Kältemittelkreislauf beteiligt ist, sollte über ein aktuell gültiges Zertifikat einer von der Industrie akkreditierten Bewertungsstelle verfügen, das ihre Kompetenz im sicheren Umgang mit Kältemitteln gemäß einer branchenweit anerkannten Bewertungsspezifikation bescheinigt.
21. Wartungsarbeiten dürfen nur gemäß den Empfehlungen des Geräteherstellers

durchgeführt werden. Wartungs- und Reparaturarbeiten, die die Hilfe von anderem Fachpersonal erfordern, müssen unter der Aufsicht einer Person durchgeführt werden, die sich mit der Verwendung brennbarer Kältemittel auskennt.

22. Betreiben oder stoppen Sie das Gerät nicht durch Einstecken oder Herausziehen des Netzsteckers, da dies aufgrund der Hitzeentwicklung zu Stromschlägen oder Bränden führen kann.

23. Trennen Sie das Gerät vom Stromnetz, wenn seltsame Geräusche, Gerüche oder Rauch aus dem Gerät kommen.





Anmerkungen:

— Sollten Teile beschädigt sein, wenden Sie sich bitte an den Händler oder eine ausgewiesene Reparaturwerkstatt;

— Im Schadensfall schalten Sie bitte den Luftschalter aus, trennen Sie die Stromversorgung und wenden Sie sich an den Händler oder eine ausgewiesene Reparaturwerkstatt.

— In jedem Fall muss das Netzkabel fest geerdet sein.

— Um die Gefahr einer Beschädigung des Netzkabels zu vermeiden, schalten Sie bitte den Luftschalter aus und trennen Sie die Stromversorgung. Es muss beim Händler oder in einer dafür vorgesehenen Reparaturwerkstatt ausgetauscht werden.

INSTRUCTIONS FOR REPAIRING APPLIANCES CONTAINING R290

1 ALLGEMEINE ANWEISUNGEN

1.1 Schecks in der Gegend

Vor Beginn der Arbeiten an Anlagen, die brennbare Kältemittel enthalten, sind Sicherheitsprüfungen erforderlich, um sicherzustellen, dass die Entzündungsgefahr minimiert wird. Für Reparaturen an der Kühlung
Vor der Durchführung von Arbeiten am System müssen die folgenden Vorsichtsmaßnahmen beachtet werden.

1.2 Arbeitsablauf

Die Arbeiten müssen nach einem kontrollierten Verfahren durchgeführt werden, um das Risiko der Anwesenheit brennbarer Gase oder Dämpfe während der Ausführung der Arbeiten zu minimieren.

1.3 Allgemeiner Arbeitsbereich

Das gesamte Wartungspersonal und andere in der Umgebung tätige Personen müssen über die Art der durchgeführten Arbeiten unterwiesen werden. Arbeiten in beengten Räumen sind zu vermeiden. Der Bereich um den Arbeitsplatz herum ist abzutrennen. Stellen Sie sicher, dass die Bedingungen innerhalb des Bereichs durch die Kontrolle brennbarer Materialien

sicher sind.

1.4 Prüfen, ob Kältemittel vorhanden ist

Der Bereich muss vor und während der Arbeit mit einem geeigneten Kältemittel Detektor überprüft werden, um sicherzustellen, dass der Techniker sich potenziell entflammbaren Atmosphären bewusst ist. Stellen Sie sicher, dass die verwendete Fleckschutzausrüstung für die Verwendung mit brennbaren Kältemitteln geeignet ist, d. h. nicht funkenbildung,

ausreichend abgedichtet oder eigensicher sein.

1.5 Vorhandensein eines Feuerlöschers

Wenn feuergefährliche Arbeiten an der Kühlanlage oder zugehörigen Teilen durchgeführt werden müssen, müssen geeignete Feuerlöschgeräte zur Verfügung stehen. Halten Sie neben dem Ladebereich einen Trockenpulver- oder CO2-Feuerlöscher bereit.

1.6 Keine Zündquellen

Niemand, der Arbeiten an einem Kühlsystem durchführt, bei denen Rohrleitungen freigelegt werden, die brennbares Kältemittel enthalten oder enthalten haben, darf keine Zündquellen in einer Weise verwenden, die zu einem Brand- oder Explosionsrisiko führen kann. Alle möglichen Zündquellen, einschließlich des Zigarettenrauchens, sollten in ausreichender Entfernung vom Einsatzort gehalten werden
Installation, Reparatur, Ausbau und Entsorgung, bei denen möglicherweise brennbares Kältemittel in die Umgebung freigesetzt werden kann. Vor Beginn der Arbeiten ist der Bereich um das Gerät herum zu untersuchen, um sicherzustellen, dass keine Brandgefahr oder Zündgefahr besteht. „Rauchen verboten“-Schilder müssen vorhanden sein angezeigt.

1.7 Belüfteter Bereich

Stellen Sie sicher, dass sich der Bereich im Freien befindet oder ausreichend belüftet ist, bevor Sie in das System einbrechen oder Heißarbeiten durchführen. Während der Dauer der Arbeiten muss eine gewisse Belüftung gewährleistet sein. Die Belüftung sollte das freigesetzte Kältemittel sicher verteilen und vorzugsweise nach außen in die Atmosphäre abgeben.

1.8 Kontrollen der Kühlgeräte

Wenn elektrische Komponenten ausgetauscht werden, müssen diese für den Zweck geeignet sein und den korrekten Spezifikationen entsprechen. Die Wartungs- und Servicerichtlinien des Herstellers müssen jederzeit befolgt werden. Wenden Sie sich im Zweifelsfall an die technische Abteilung des Herstellers. Bei Installationen, die brennbare Kältemittel verwenden, müssen folgende Prüfungen durchgeführt werden: Die Füllmenge richtet sich nach der Raumgröße, in der die kältemittel haltigen Teile installiert sind. die Lüftungsanlagen und Auslässe ordnungsgemäß funktionieren und nicht verstopft sind; Wenn ein indirekter Kühlkreislauf verwendet wird, muss der Sekundärkreislauf auf das Vorhandensein von Kältemittel überprüft werden. Die Kennzeichnung am Gerät bleibt weiterhin sichtbar und lesbar. Markierungen und Schilder
unleserlich sind, müssen korrigiert werden; Kühlrohre oder -komponenten werden an einer Stelle installiert, an der sie wahrscheinlich keinem Stoff ausgesetzt sind, der kältemittel haltige Komponenten korrodieren könnte, es sei denn, die Komponenten bestehen aus Materialien, die von Natur aus korrosionsbeständig sind oder angemessen gegen Korrosion geschützt sind.

1.9 Kontrollen an elektrischen Geräten

Die Reparatur und Wartung elektrischer Komponenten umfasst erste Sicherheitsprüfungen und Komponenten Inspektionen. Liegt ein Fehler vor, der die Sicherheit beeinträchtigen könnte, darf keine Stromversorgung an den Stromkreis angeschlossen werden, bis der Fehler zufriedenstellend behoben wurde. Kann der Fehler nicht sofort behoben werden, ist aber eine Weiterführung des Betriebs erforderlich, muss eine adäquate Übergangslösung eingesetzt werden. Dies muss dem Eigentümer der Ausrüstung gemeldet werden, damit alle Parteien darüber informiert werden.

Zu den anfänglichen Sicherheitsprüfungen muss Folgendes gehören: dass die Kondensatoren entladen sind: Dies muss auf sichere Weise erfolgen, um die Möglichkeit einer Funkenbildung zu vermeiden; dass beim Laden, Wiederherstellen oder Entlüften des Systems keine stromführenden elektrischen Komponenten und Leitungen freigelegt werden; dass eine Kontinuität der Erdbindung besteht.

2 REPARATUR AN VERSIEGELTEN KOMPONENTEN

2.1 Bei Reparaturen an versiegelten Komponenten müssen alle elektrischen Anschlüsse von der Ausrüstung, an der gearbeitet wird, getrennt werden, bevor versiegelte Abdeckungen usw. entfernt werden. Wenn eine Stromversorgung der Ausrüstung während der Wartung unbedingt erforderlich ist, handelt es sich um eine dauerhaft wirksame Art von Leck Die Erkennung muss am kritischsten Punkt erfolgen, um vor einer potenziell gefährlichen Situation zu warnen.

2.2 Um sicherzustellen, dass bei Arbeiten an der Elektrik Folgendes besonders beachtet wird, ist folgendes zu beachten:

Komponenten wird das Gehäuse nicht so verändert, dass das Schutzniveau beeinträchtigt wird. Dazu gehören Schäden an Kabeln, eine übermäßige Anzahl von Anschlüssen, Anschlüsse, die nicht den Original Spezifikationen entsprechen, Schäden an Dichtungen, falsche Anbringung von Verschraubungen usw. Stellen Sie sicher, dass das Gerät sicher montiert ist. Stellen Sie sicher, dass Dichtungen oder Dichtungsmaterialien nicht so stark beschädigt sind, dass sie nicht mehr dazu dienen, das Eindringen brennbarer Atmosphären zu verhindern. Ersatzteile müssen den Herstellerangaben entsprechen.
HINWEIS Die Verwendung von Silikondichtmittel kann die Wirksamkeit einiger Arten der Lecksuche beeinträchtigen
Ausrüstung. Eigensichere Komponenten müssen vor Arbeiten an ihnen nicht freigeschaltet werden.

3 REPARATUR AN EIGENSICHEREN KOMPONENTEN

Legen Sie keine dauerhaften induktiven oder kapazitiven Lasten an den Stromkreis an, ohne sicherzustellen, dass die zulässige Spannung und der zulässige Strom für das verwendete Gerät nicht überschritten werden.
Nur an eigensicheren Bauteilen kann unter Spannung in einer brennbaren Atmosphäre gearbeitet werden. Das Prüfgerät muss die richtige Nennleistung haben. Ersetzen Sie Komponenten nur durch vom Hersteller angegebene Teile. Andere Teile können durch ein Leck zur Entzündung des Kältemittels in der Atmosphäre führen.

4 VERKABELUNG

Stellen Sie sicher, dass die Verkabelung keinem Verschleiß, Korrosion, übermäßigem Druck, Vibrationen, scharfen Kanten oder anderen schädlichen Umwelteinflüssen ausgesetzt ist. Bei der Prüfung müssen auch die Auswirkungen von Alterung oder kontinuierlichen Vibrationen von Quellen wie Kompressoren oder Ventilatoren berücksichtigt werden.

5 ERKENNUNG ENTZÜNDLICHER KÄLTEMITTEL

Unter keinen Umständen dürfen bei der Suche oder Erkennung von Kältemittel Lecks potenzielle Zündquellen genutzt werden. Eine Halogenlampe (oder ein anderer Detektor, der eine offene Flamme verwendet) darf nicht verwendet werden.

6 Methoden zur Leckerkennung

Die folgenden Leckerkennung Methoden gelten als akzeptabel für Systeme, die brennbare Kältemittel enthalten. Zur Erkennung brennbarer Kältemittel sollen elektronische Leckdetektoren eingesetzt werden, die Empfindlichkeit reicht jedoch möglicherweise nicht aus oder eine Neukalibrierung ist erforderlich. (Detektionsgeräte müssen vorhanden sein in einem kältemittel freien Bereich kalibriert werden.) Stellen Sie sicher, dass der Detektor keine potenzielle Zündquelle darstellt und für das verwendete Kältemittel geeignet ist. Lecksuchgeräte müssen auf einen Prozentsatz der LFL des Kältemittels eingestellt und auf das verwendete Kältemittel kalibriert sein, und der entsprechende Gasanteil (maximal 25 %) muss bestätigt werden. Lecksuchflüssigkeiten sind für die Verwendung mit den meisten Kältemitteln geeignet, die Verwendung von chlorhaltigen Reinigungsmitteln sollte jedoch vermieden werden, da das Chlor mit dem Kältemittel reagieren und die Kupferrohre korrodieren kann. Wenn ein Leck vermutet wird, müssen alle offenen Flammen entfernt/gelöscht werden. Wenn ein Kältemittel Leck festgestellt wird, das gelötet werden muss, muss das gesamte Kältemittel aus dem System zurückgewonnen oder isoliert werden (durch
(mittels Absperrventilen) in einem vom Leck entfernten Teil der Anlage. Anschließend muss vor und während des Lötvorgangs sauerstofffreiem Stickstoff (OFN) durch das System gespült werden. **7 AUSBAU UND Evakuierung**
Beim Einbruch in den Kältemittelkreislauf zur Durchführung von Reparaturen – oder zu anderen Zwecken – müssen herkömmliche Verfahren angewendet werden. Es ist jedoch wichtig, dass bewährte Verfahren befolgt werden, da die Entflammbarkeit eine Rolle spielt.

Das folgende Verfahren ist einzuhalten: Kältemittel entfernen; Spülen Sie den Kreislauf mit Inertgas. evakuieren; erneut mit Inertgas spülen; Öffnen Sie den Kreislauf durch Schneiden oder Löten. Die Kältemittelfüllung muss in die richtigen Rückgewinnung Zylinder zurückgewonnen werden. Das System muss mit OFN „gespült“ werden, um die Einheit sicher zu machen. Dieser Vorgang muss möglicherweise mehrmals wiederholt werden. Druckluft oder Sauerstoff dürfen für diese Aufgabe nicht verwendet werden. Das Spülen erfolgt durch Unterbrechen des Vakuums im System

OFN und weiter füllen, bis der Arbeitsdruck erreicht ist, dann in die Atmosphäre entlüften und schließlich auf ein Vakuum absaugen. Dieser Vorgang muss wiederholt werden, bis sich kein Kältemittel mehr im System befindet. Wenn die letzte OFN-Ladung verwendet wird, muss das System auf Atmosphärendruck entlüftet werden, damit die Arbeiten stattfinden können. Dieser Vorgang ist unbedingt erforderlich, wenn Lötarbeiten an den Rohrleitungen durchgeführt werden sollen.
Stellen Sie sicher, dass sich der Auslass der Vakuumpumpe nicht in der Nähe von Zündquellen befindet und eine Belüftung vorhanden ist.

8 LADEVERFAHREN

Zusätzlich zu herkömmlichen Ladeverfahren müssen die folgenden Anforderungen beachtet werden.

- Stellen Sie sicher, dass es bei der Verwendung von Ladegeräten nicht zu einer Kontamination verschiedener Kältemittel kommt. Schläuche oder Leitungen müssen so kurz wie möglich sein, um die darin enthaltene Kältemittelmenge zu minimieren.
- Die Flaschen müssen aufrecht gehalten werden.
- Stellen Sie sicher, dass das Kühlsystem geerdet ist, bevor Sie es mit Kältemittel befüllen.
- Beschriften Sie das System, wenn der Ladevorgang abgeschlossen ist (falls noch nicht geschehen).
- Es ist äußerst darauf zu achten, dass das Kühlsystem nicht überfüllt wird.

Vor dem Wiederaufladen des Systems muss es mit OFN einem Drucktest unterzogen werden. Das System muss undicht sein
nach Abschluss des Ladevorgangs, aber vor der Inbetriebnahme getestet. Vor dem Verlassen des Standorts muss eine anschließende Dichtheitsprüfung durchgeführt werden.

9 Stilllegung

Bevor dieser Vorgang durchgeführt wird, ist es wichtig, dass der Techniker mit der Anlage und allen Einzelheiten vollständig vertraut ist. Es wird empfohlen, dass alle Kältemittel sicher zurückgewonnen werden. Vor der Durchführung der Aufgabe muss eine Öl- und Kältemittel Probe entnommen werden, falls eine Analyse vor der Wiederverwendung des aufbereiteten Kältemittels erforderlich ist. Es ist wichtig, dass vor Beginn der Arbeit Strom zur Verfügung steht.

a) Machen Sie sich mit dem Gerät und seiner Bedienung vertraut.

b) Anlage elektrisch isolieren.

c) Bevor Sie mit dem Verfahren beginnen, stellen Sie sicher, dass bei Bedarf mechanische Handhabungsgeräte für die Handhabung von Kältemittelflaschen verfügbar sind. Die gesamte persönliche Schutzausrüstung ist vorhanden und wird ordnungsgemäß verwendet. der Wiederherstellungsprozess wird jederzeit von einer kompetenten Person überwacht; Rückgewinnung Geräte und Flaschen entsprechen den entsprechenden Normen.

d) Wenn möglich, das Kühlmittelsystem abpumpen.

e) Wenn kein Vakuum möglich ist, stellen Sie einen Verteiler her, damit das Kältemittel aus verschiedenen Teilen des Systems entfernt werden kann.

f) Stellen Sie sicher, dass sich die Flasche auf der Waage befindet, bevor die Bergung durchgeführt wird.

g) Starten Sie die Wiederherstellungsmaschine und arbeiten Sie gemäß den Anweisungen des Herstellers.

h) Überfüllen Sie die Flaschen nicht. (Nicht mehr als 80 % Volumen Flüssigkeitsfüllung).

i) Überschreiten Sie nicht den maximalen Arbeitsdruck der Flasche, auch nicht vorübergehend.

j) Wenn die Flaschen ordnungsgemäß gefüllt und der Vorgang abgeschlossen sind, stellen Sie sicher, dass die Flaschen und die Ausrüstung umgehend vom Standort entfernt werden und alle Absperrventile an der Ausrüstung geschlossen sind.

k) Zurückgewonnenes Kältemittel darf nicht in ein anderes Kühlsystem gefüllt werden, es sei denn, es wurde gereinigt und überprüft.

10 KENNZEICHNUNG

Das Gerät muss mit einem Etikett versehen sein, aus dem hervorgeht, dass es außer Betrieb genommen und vom Kältemittel befreit wurde. Das Etikett muss datiert und unterschrieben sein. Stellen Sie sicher, dass am Gerät Etiketten angebracht sind, aus denen hervorgeht, dass das Gerät brennbares Kältemittel enthält.

11 ERHOLUNG

Beim Entfernen von Kältemittel aus einem System, sei es für Wartungs- oder Stilllegung Zwecke, empfiehlt es sich, alle Kältemittel sicher zu entfernen. Stellen Sie beim Umfüllen von Kältemittel in Flaschen sicher, dass nur geeignete Kältemittel Rückgewinnung Flaschen verwendet werden. Stellen Sie sicher, dass die richtige Anzahl an Flaschen zur Aufnahme der gesamten Systemlösung zur Verfügung steht. Alle zu verwendenden Flaschen sind für das zurückgewonnene Kältemittel vorgesehen und für dieses Kältemittel gekennzeichnet (d. h. spezielle Flaschen für die Rückgewinnung von Kältemittel). Die Zylinder müssen komplett mit Druckentlastungsventil und zugehörigen Absperrventilen in einwandfreiem Zustand sein. Leere Rückgewinnung Flaschen werden evakuiert und, wenn möglich, gekühlt, bevor die Rückgewinnung erfolgt.

Die Rückgewinnung Ausrüstung muss in einwandfreiem Zustand sein und über eine Reihe von Anweisungen für die vorhandene Ausrüstung verfügen und für die Rückgewinnung brennbarer Kältemittel geeignet sein. Darüber hinaus muss ein Satz geeigneter Waagen verfügbar und in gutem Zustand sein. Die Schläuche müssen komplett mit leckagefreien Trennkupplungen und in gutem Zustand sein. Überprüfen Sie vor der Verwendung der Beregnungsmaschine, ob sie einwandfrei funktioniert und ordnungsgemäß gewartet wurde und dass alle zugehörigen elektrischen Komponenten versiegelt sind, um eine Entzündung im Falle einer Kältemittel Freisetzung zu verhindern. Im Zweifelsfall wenden Sie sich an den Hersteller.

Das zurückgewonnene Kältemittel muss in der richtigen Rückgewinnung Flasche an den Kältemittel Lieferanten zurückgegeben werden und es muss ein entsprechender Abfall Transfer Beleg ausgestellt werden. Mischen Sie keine Kältemittel in Rückgewinnungs Einheiten und insbesondere nicht in Flaschen.

Wenn Kompressoren oder Kompressor entfernt werden müssen, stellen Sie sicher, dass sie auf ein akzeptables Niveau evakuiert wurden, um sicherzustellen, dass kein brennbares Kältemittel im Schmiermittel verbleibt. Der Evaluierungsprozess muss vor der Rücksendung des Kompressors an den Lieferanten durchgeführt werden. Zur Beschleunigung dieses Vorgangs darf nur eine elektrische Erwärmung des Kompressorgehäuses eingesetzt werden. Das Ablassen von Öl aus einem System muss auf sichere Weise erfolgen.

Kompetenz des Servicepersonals

Allgemein

Wenn Geräte mit brennbaren Kältemitteln betroffen sind, ist zusätzlich zu den üblichen Reparaturverfahren für Kühlgeräte eine spezielle Schulung erforderlich.

In vielen Ländern wird diese Schulung von nationalen Schulen Organisationen durchgeführt, die für die Vermittlung der relevanten nationalen Kompetenzstandards akkreditiert sind, die möglicherweise gesetzlich festgelegt sind. Die erreichte Kompetenz soll durch ein Zertifikat dokumentiert werden.

Ausbildung

Die Schulung sollte Folgendes inhaltlich umfassen:

Informationen über das Explosive Potenzial brennbarer Kältemittel, um zu zeigen, dass brennbare Stoffe bei unsachgemäßer Handhabung gefährlich sein können.

Informationen über mögliche Zündquellen, insbesondere solche, die nicht offensichtlich sind, wie z. B. Feuerzeuge, Lichtschalter, Staubsauger, Elektroheizungen.

Informationen zu den verschiedenen Sicherheitskonzepten:

Unbelüftet – (siehe Abschnitt GG.2) Die Sicherheit des Geräts hängt nicht von der Belüftung des Gehäuses ab. Das Ausschalten des Gerätes oder das Öffnen des Gehäuses hat keinen wesentlichen Einfluss auf die Sicherheit. Dennoch ist es möglich, dass sich austretendes Kältemittel im Inneren des Gehäuses ansammelt und beim Öffnen des Gehäuses eine brennbare Atmosphäre freigesetzt wird.

Belüftetes Gehäuse – (siehe Abschnitt GG.4) Die Sicherheit des Geräts hängt von der

Belüftung des Gehäuses ab. Das Ausschalten des Gerätes oder das Öffnen des Gehäuses hat erhebliche Auswirkungen auf die Sicherheit. Vorher sollte auf eine ausreichende Belüftung geachtet werden.
Belüfteter Raum – (siehe Abschnitt GG.5) Die Sicherheit des Geräts hängt von der Belüftung des Raumes ab. Das Ausschalten des Gerätes oder das Öffnen des Gehäuses hat keinen wesentlichen Einfluss auf die Sicherheit. Die Belüftung des Raumes darf während Reparaturarbeiten nicht abgeschaltet werden.
Informationen zum Konzept versiegelter Komponenten und versiegelter Gehäuse gemäß IEC 60079-15:2010.

Informationen zu den richtigen Arbeitsabläufen:

a) Inbetriebnahme

• Stellen Sie sicher, dass die Bodenfläche für die Kältemittelfüllung ausreicht oder dass der Lüftungskanal korrekt montiert ist.

• Schließen Sie die Rohre an und führen Sie eine Dichtheitsprüfung durch, bevor Sie Kältemittel einfüllen.

• Überprüfen Sie die Sicherheitsausrüstung vor der Inbetriebnahme.

b) Wartung

• Tragbare Geräte müssen außerhalb oder in einer Werkstatt repariert werden, die speziell für die Wartung von Geräten mit brennbaren Kältemitteln ausgestattet ist.

• Sorgen Sie für ausreichende Belüftung am Reparaturort.

• Beachten Sie, dass eine Fehlfunktion des Geräts durch Kältemittelverlust verursacht werden kann und ein Kältemittel Leck möglich ist.

• Entladen Sie Kondensatoren so, dass keine Funken entstehen. Das Standardverfahren zum Kurzschließen der Kondensator Anschlüsse erzeugt normalerweise Funken.

• Versiegelte Gehäuse präzise wieder zusammenbauen. Wenn die Dichtungen abgenutzt sind, ersetzen Sie sie.

• Überprüfen Sie die Sicherheitsausrüstung vor der Inbetriebnahme.

c) Reparatur

• Tragbare Geräte müssen außerhalb oder in einer Werkstatt repariert werden, die speziell für die Wartung von Geräten mit brennbaren Kältemitteln ausgestattet ist.

• Sorgen Sie für ausreichende Belüftung am Reparaturort.

• Beachten Sie, dass eine Fehlfunktion des Geräts durch Kältemittelverlust verursacht werden kann und ein Kältemittel Leck möglich ist.

• Entladen Sie Kondensatoren so, dass keine Funken entstehen.

• Wenn Löten erforderlich ist, müssen die folgenden Verfahren in der richtigen Reihenfolge durchgeführt werden:

– Entfernen Sie das Kältemittel. Wenn die Rückgewinnung nicht durch nationale Vorschriften vorgeschrieben ist, lassen Sie das Kältemittel ins Freie ab. Achten Sie darauf, dass das abgelassene Kältemittel keine Gefahr darstellt. Im Zweifelsfall sollte eine Person die Steckdose bewachen. Achten Sie besonders darauf, dass das abgelassene Kältemittel nicht in das Gebäude zurück schwimmt.

– Evakuieren Sie den Kältemittelkreislauf.

– Spülen Sie den Kältemittelkreislauf 5 Minuten lang mit Stickstoff.

– Erneut evakuieren.

– Entfernen Sie auszutauschende Teile durch Schneiden, nicht durch Flammen.

– Spülen Sie die Lötstelle während des Lötvorgangs mit Stickstoff.

– Führen Sie vor dem Einfüllen von Kältemittel eine Dichtheitsprüfung durch.

• Versiegelte Gehäuse präzise wieder zusammenbauen. Wenn die Dichtungen abgenutzt sind, ersetzen Sie sie.

• Überprüfen Sie die Sicherheitsausrüstung vor der Inbetriebnahme.

d) Stilllegung

• Wenn die Sicherheit bei der Außerbetriebnahme des Geräts beeinträchtigt ist, muss die Kältemittelfüllung vor der Außerbetriebnahme entfernt werden.

• Sorgen Sie für ausreichende Belüftung am Gerätestandort.

• Beachten Sie, dass eine Fehlfunktion des Geräts durch Kältemittelverlust verursacht werden kann und ein Kältemittel Leck möglich ist.

• Entladen Sie Kondensatoren so, dass keine Funken entstehen.

• Entfernen Sie das Kältemittel. Wenn die Rückgewinnung nicht durch nationale Vorschriften vorgeschrieben ist, lassen Sie das Kältemittel ins Freie ab. Achten Sie darauf, dass das abgelassene Kältemittel keine Gefahr darstellt. Im Zweifelsfall sollte eine Person die Steckdose bewachen. Achten Sie besonders darauf, dass das abgelassene Kältemittel nicht in das Gebäude zurück schwimmt.
• Evakuieren Sie den Kältemittelkreislauf.
• Spülen Sie den Kältemittelkreislauf 5 Minuten lang mit Stickstoff.
• Erneut evakuieren.
• Mit Stickstoff bis zum atmosphärischen Druck auffüllen.
• Bringen Sie am Gerät ein Etikett an, das darauf hinweist, dass das Kältemittel entfernt wird.

e) Entsorgung
• Sorgen Sie für ausreichende Belüftung am Arbeitsplatz.
• Entfernen Sie das Kältemittel. Wenn die Rückgewinnung nicht durch nationale Vorschriften vorgeschrieben ist, lassen Sie das Kältemittel ins Freie ab. Achten Sie darauf, dass das abgelassene Kältemittel keine Gefahr darstellt. Im Zweifelsfall sollte eine Person die Steckdose bewachen. Achten Sie besonders darauf, dass das abgelassene Kältemittel nicht in das Gebäude zurück schwimmt.
• Evakuieren Sie den Kältemittelkreislauf.
• Spülen Sie den Kältemittelkreislauf 5 Minuten lang mit Stickstoff.
• Erneut evakuieren.
• Schalten Sie den Kompressor aus und lassen Sie das Öl ab.

Transport, Kennzeichnung und Lagerung von Geräten, die brennbare Kältemittel verwenden. Transport von Geräten, die brennbare Kältemittel enthalten

Es wird darauf hingewiesen, dass für Geräte, die brennbare Gase enthalten, möglicherweise zusätzliche Transportvorschriften gelten. Die maximale Anzahl der Ausrüstungsteile bzw. die Konfiguration der Ausrüstungsgegenstände, die zusammen transportiert werden dürfen, wird durch die geltenden Transportvorschriften bestimmt.

Kennzeichnung von Geräten durch Schilder

Schilder für ähnliche Geräte, die in einem Arbeitsbereich verwendet werden, unterliegen im Allgemeinen den örtlichen Vorschriften und geben die Mindestanforderungen für die Bereitstellung von Sicherheits- und/oder Gesundheits Schildern für einen Arbeitsplatz an.
Alle erforderlichen Schilder müssen aufrechterhalten werden und Arbeitgeber sollten sicherstellen, dass die Arbeitnehmer geeignete und ausreichende Anweisungen und Schulungen über die Bedeutung geeigneter Sicherheitsschilder und die Maßnahmen erhalten, die im Zusammenhang mit diesen Schildern ergriffen werden müssen.
Die Wirksamkeit von Schildern sollte nicht dadurch beeinträchtigt werden, dass zu viele Schilder aneinandergereiht werden. Die verwendeten Piktogramme sollten möglichst einfach sein und nur wesentliche Details enthalten.

Entsorgung von Geräten, die brennbare Kältemittel verwenden

Siehe nationale Vorschriften.

Lagerung von Geräten/Geräten

Die Lagerung der Ausrüstung sollte gemäß den Anweisungen des Herstellers erfolgen.
Lagerung verpackter (unverkaufter) Ausrüstung
Der Schutz der Lagerverpackung sollte so konstruiert sein, dass eine mechanische Beschädigung der Ausrüstung im Inneren der Verpackung nicht zu einem Austreten der Kältemittelfüllung führt.
Die maximale Anzahl von Ausrüstungsgegenständen, die zusammen gelagert werden dürfen, wird durch örtliche Vorschriften bestimmt.

2.2N. Namame eofoPf Paratrsts

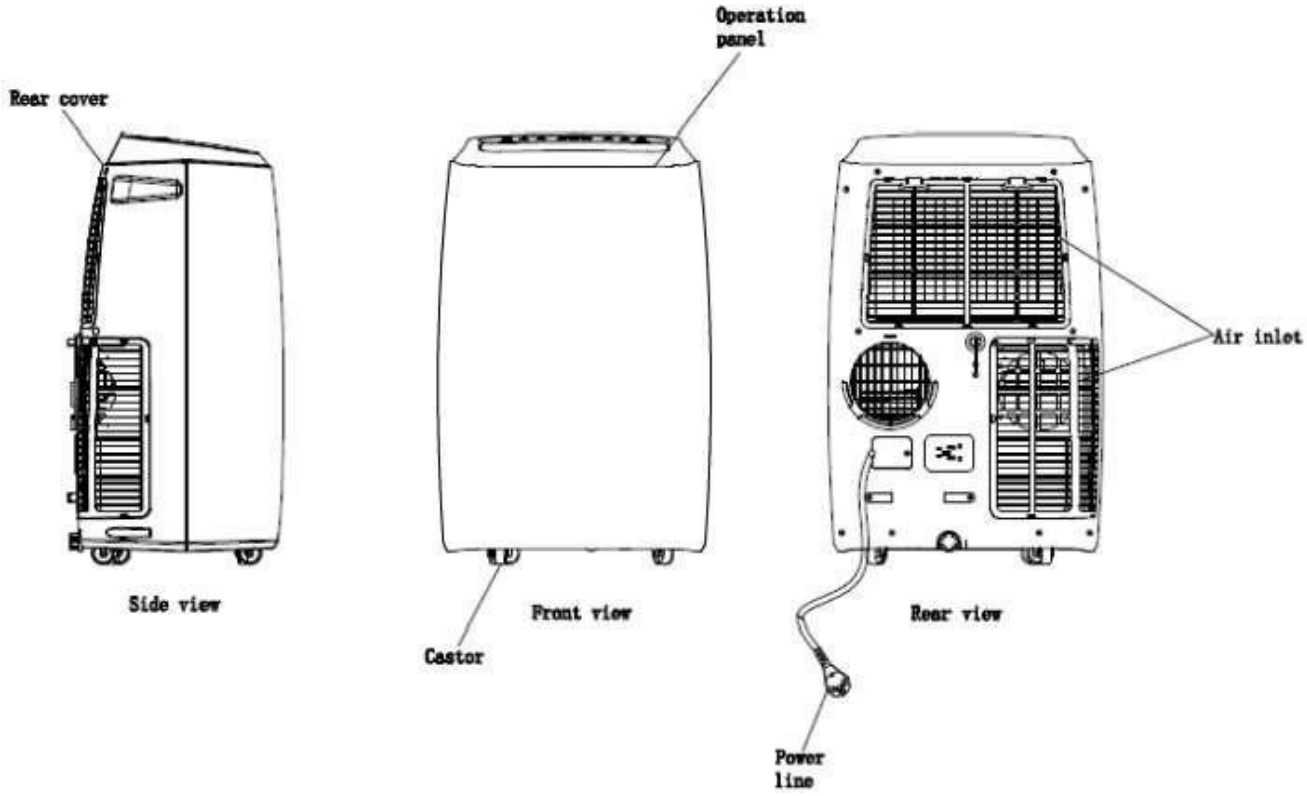


Abb.1

3.3A. cAccecsessosroierises

bitte ob

N
ach
dem
Ausp
acke
n

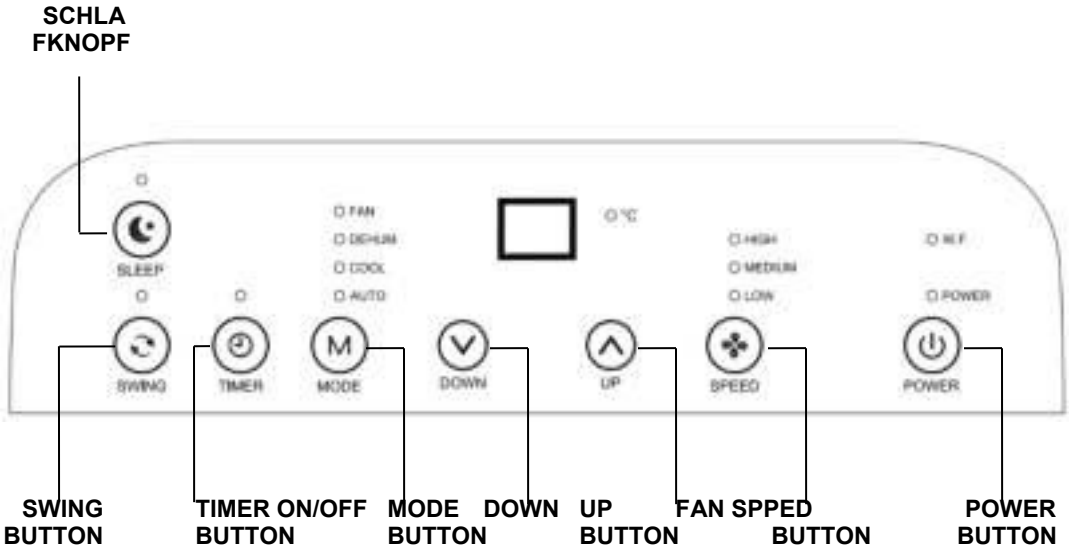
Te
Haupt Klimaanla

Heißluft-Abluftschlauch	1
Schlauchanschluss (Fensterende)	1
Schlauchanschluss (Klimaanlagen Ende)	1
Fensterbausatz	1
Fernbedienung	1

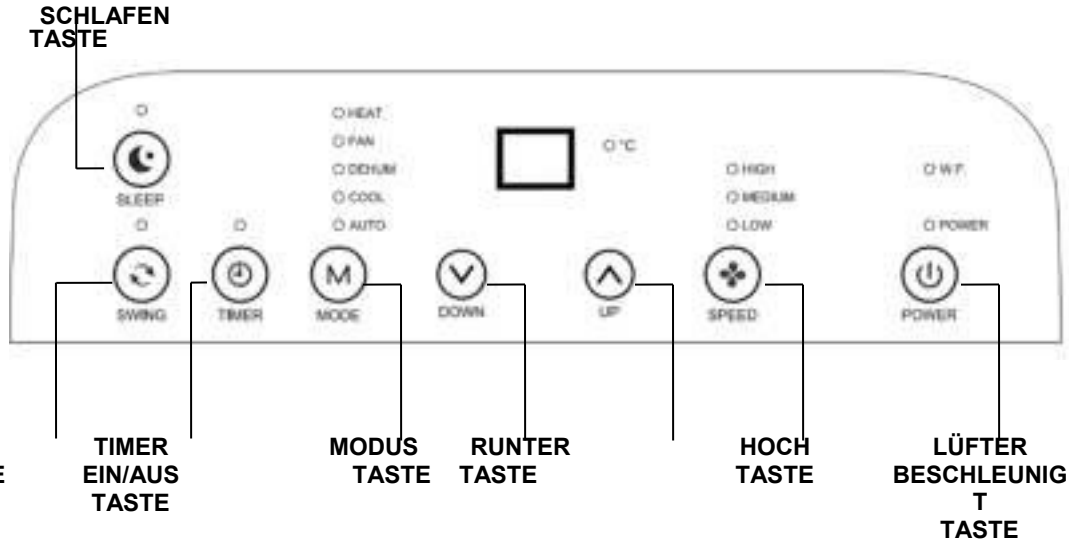
Überprüfen Sie die oben genannten Punkte

Welches Zubehör im Lieferumfang enthalten ist, überprüfen Sie dessen Zweck in der Installation Einführung in diesem Handbuch.

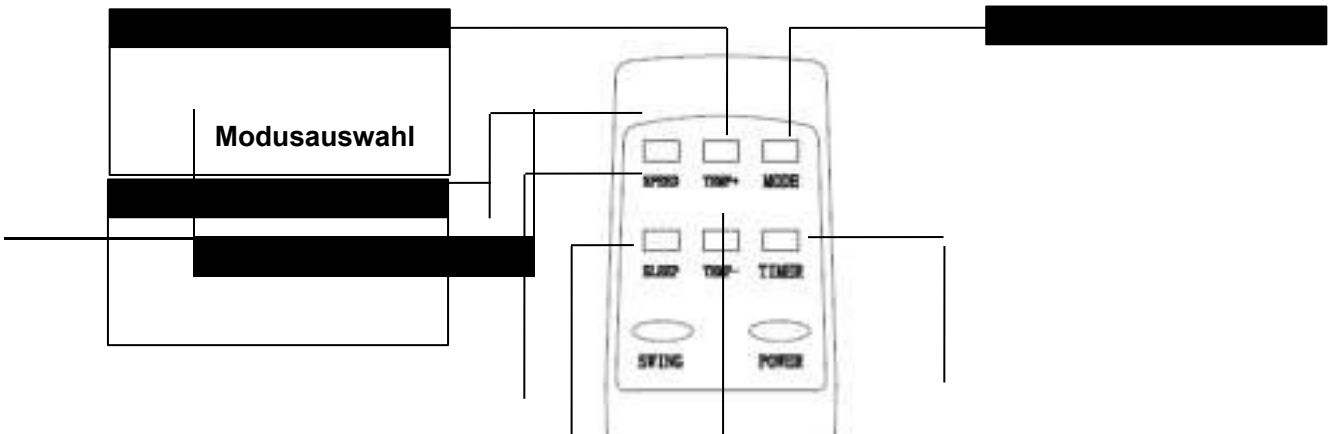
Nur kühlendes Modell



Kühlung



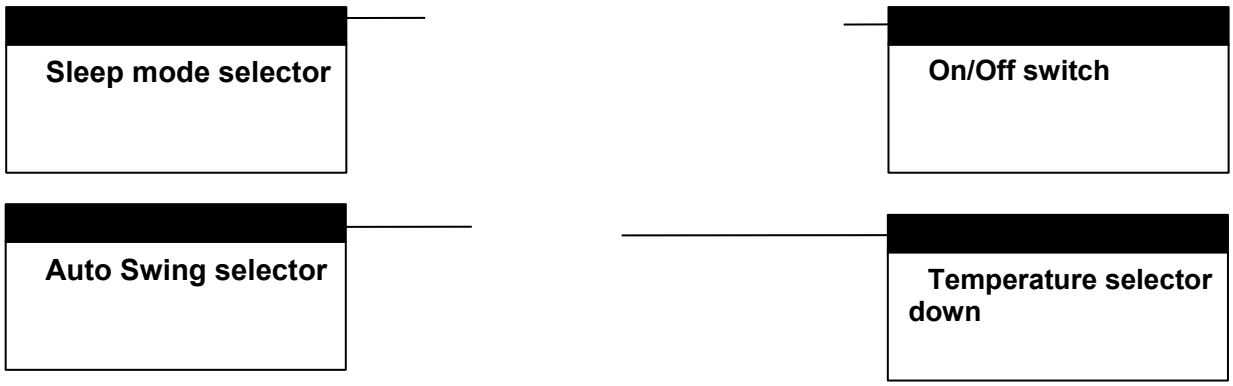
5.5A. ApppeaeraarannceceananddFFuunnctcitoionnoof fRRememooteteCCoonntrtorol l



Stündliche Programmierung

Temperaturwähler hoch

Fan speed selector



Anmerkungen:

- Lassen Sie die Fernbedienung nicht fallen.
- Platzieren Sie die Fernbedienung nicht an einem Ort, an dem sie direktem Sonnenlicht ausgesetzt ist.

66. .OOppeeraratitoionnlnIntrtorodduucctitoionn

Bevor Sie mit den Arbeiten in diesem Abschnitt beginnen:

1) Suchen Sie einen Ort in der Nähe, an dem es eine Stromversorgung gibt.
2) Installieren Sie den Abluftschlauch, wie in Abb. 5 und Abb. 5a gezeigt, und stellen Sie die Fensterposition gut ein.



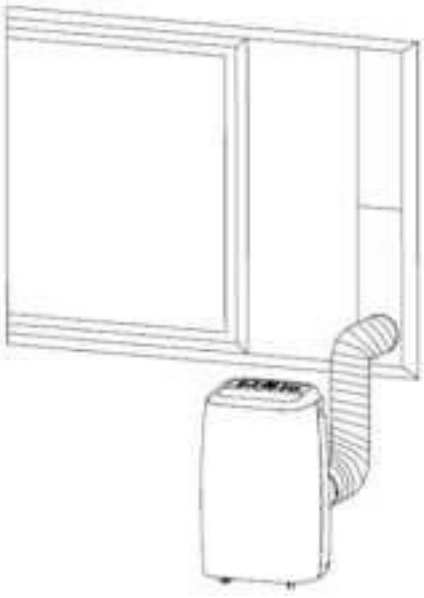


Abb.5 Abb.5a

3) Wie in Abb. 6 gezeigt, schließen Sie den Ablaufschlauch gut an (nur bei Verwendung des Heizmodells). ;
4) Stecken Sie das Netzkabel in eine geerdete Steckdose **AC220~240V/50Hz** Steckdose;
5) Drücken Sie die POWER-Taste, um die Klimaanlage einzuschalten.

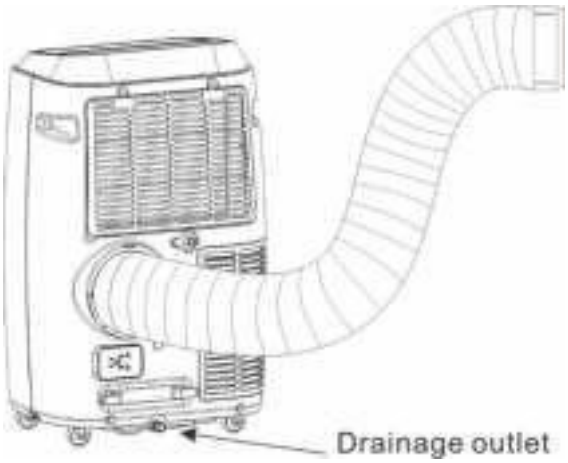


Abb.6

6.1. Vor Gebrauch

Beachten:

- **Betriebstemperaturbereich:**

	Maximale Kühlung	**Minimale Kühlung**

DB/WB(℃)	35/24	18/12

	Maximale Erwärmung	Minimale Erwärmung
DB/WB(℃)	27/---	7/---

Überprüfen Sie, ob der Abgasschlauch ordnungsgemäß montiert ist.
Vorsichtsmaßnahmen für Kühl- und Entfeuchtung Vorgänge:

- Halten Sie bei Verwendung der Kühl- und Entfeuchtungsfunktionen einen Abstand von mindestens 3 Minuten zwischen jedem Ein-/Ausschalten ein.
- Netzteil entspricht den Anforderungen.
- Die Steckdose ist für den Wechselstrombetrieb vorgesehen.
- Teilen Sie eine Steckdose nicht mit anderen Geräten.
- Netzteil ist **AC220V~240V/50Hz**

6.2 AUTO Mode

- Wählen Sie entsprechend der aktuellen Raumtemperatur automatisch den Modus aus：：Kühlung, Entfeuchtung oder Ventilator (siehe Tabelle 1).

Tabelle 1

Raumtemperatur (Tr)	Tr<23 ℃	23℃≤Tr ＜26℃	Tr ≥26℃
Modus	Heizung	Entfeuchten	Kühlung
Temperatur einstellen	21℃	23℃	25℃

6.3 Kühlbetrieb

- Drücken Sie die „Mode“-Taste, bis das „Cool“-Symbol erscheint.
- Drücken Sie die Taste „AB“ oder „AUF“, um die gewünschte Raumtemperatur auszuwählen. (16℃-31℃)
- Drücken Sie die Taste „WIND“, um die Windgeschwindigkeit auszuwählen.

6.4 Entfeuchtungsbetrieb

Drücken Sie die „Mode“-Taste, bis das „Entfeuchten“-Symbol erscheint.

- Stellen Sie die ausgewählte Temperatur automatisch auf die aktuelle Raumtemperatur minus 2 ein℃. (16℃-31℃)
- Stellen Sie den Lüftermotor automatisch auf NIEDRIGE Windgeschwindigkeit ein.

6.5 Lüfterbetrieb

- Drücken Sie die „Mode“-Taste, bis das „Lüfter“-Symbol erscheint.
- Drücken Sie die Taste „WIND“, um die Windgeschwindigkeit auszuwählen.

6.6 Heizbetrieb (bei einem Kalt-Einzelgerät ist diese Funktion nicht verfügbar)

- Drücken Sie die „Mode“-Taste, bis das „Heat“-Symbol erscheint.
- Drücken Sie die Taste „AB“ oder „AUF“, um die gewünschte Raumtemperatur auszuwählen. (16℃-31℃)
- Drücken Sie die Taste „WIND“, um die Windgeschwindigkeit auszuwählen.

6.7 Timerbetrieb

Einstellung des

Timers EIN:

- Wenn die Klimaanlage ausgeschaltet ist, drücken Sie die „Timer“-Taste und wählen Sie über die Temperatur- und Zeiteinstellung Tasten die gewünschte EIN-Zeit aus.
- „Preset ON Time“ wird auf dem Bedienfeld angezeigt.
- Die Einschaltzeit kann jederzeit in 0-24 Stunden

reguliert werden. Einstellung des Timers AUS

- Wenn die Klimaanlage eingeschaltet ist, drücken Sie die „Timer“-Taste und wählen Sie über die gewünschte Ausschaltzeit aus

Temperatur- und Zeiteinstellung Tasten.

- „Preset OFF Time“ wird auf dem Bedienfeld angezeigt.
- Die Ausschaltzeit kann jederzeit in 0-24 Stunden reguliert werden.

6.8 Automatisches SWING

Drücken Sie nach dem Einschalten der Maschine diese Taste. Die Lamelle schwenkt kontinuierlich nach links und rechts. Durch erneutes Drücken dieser Taste wird die Bewegung gestoppt und die Lamelle bleibt in dieser Position.

6.9 Schlafmodus

- Drücken Sie im Kühlmodus die SLEEP-Taste, um die Temperatur einzustellen. Es erhöht sich1 ℃ nach einer Stunde und höchstens um 2 erhöht ℃ nach 2 Stunden.
- Drücken Sie im Heizmodus die SLEEP-Taste, um die Temperatur einzustellen. Es verringert sich um 1 ℃ nach einer Stunde und nimmt höchstens um 2 ab ℃ nach 2 Stunden.
- Durch erneutes Drücken der SLEEP-Taste können Sie die Einstellung abbrechen.

6.10 Wasserablauf

Wasser Voll-Alarm

Der innere Wasserbehälter in der Klimaanlage verfügt über einen Wasserstand-Sicherheitsschalter, der den Wasserstand kontrolliert. Wenn der Wasserstand die erwartete Höhe erreicht, leuchtet die Wasserfüllanzeige auf. Wenn das Wasser voll ist, entfernen Sie bitte die Gummi Verstopfung aus dem Abfluss Auslass an der Unterseite des Geräts und lassen Sie das gesamte Wasser nach draußen ab.

Kontinuierliche Entwässerung

- Wenn Sie das Gerät längere Zeit nicht verwenden möchten, entfernen Sie bitte die Gummi Verstopfung aus dem Abflussloch an der Unterseite des Geräts und lassen Sie das gesamte Wasser nach draußen ab.
- Wenn das Gerät im HEIZEN-Modus arbeitet, können Sie die kontinuierliche Entwässerung mit einem an die untere Entwässerungsöffnung angeschlossenen Entwässerungsschlauch nutzen.
- Die kontinuierliche Entwässerung ist nicht erforderlich, wenn das Gerät im KÜHLEN- oder ENTFEUCHTER-Modus arbeitet. Durch den Schwall Motor kann das Gerät das Kondenswasser automatisch verdampfen. Stellen Sie sicher, dass die Abflusslöcher gut verschlossen sind.
- Wenn der Wasserspritzer Motor beschädigt ist, kann eine kontinuierliche Entwässerung verwendet werden. So schließen Sie den Ablaufschlauch an den unteren Abluftauslass an (Abb.6), kann das Gerät auch gut funktionieren.
- Wenn der Spritzmotor beschädigt ist, kann auch eine intermittierende Entwässerung durchgeführt werden. Wenn in diesem Fall die Anzeige „Wasser voll“ aufleuchtet, schließen Sie bitte einen Ablaufschlauch an das untere Ablaufloch an, dann wird das gesamte Wasser im Wassertank nach außen abgelassen. Das Gerät kann auch gut funktionieren.

6.11 WIFI-Funktion

- Halten Sie die SPEED-Taste 5 Sekunden lang gedrückt, um in den WLAN-Werk Einstellungsmodus zu gelangen.
- Das Gerät ist mit WLAN verbunden. Wenn die WLAN-Anzeige leuchtet, ist sonst keine Verbindung besteht. Wenn die WLAN-Anzeige langsam blinkt, befindet sich das Gerät im WLAN-Einrichtungsmodus. Wenn sie schnell blinkt, ist das Gerät mit WLAN verbunden.
- Sie können alle Funktionen der Klimaanlage über die Mobiltelefon-APP mit verbundenem WLAN realisieren.

77. .InInsstatalllalatitoionnEExxpplalannaatitoionnss

7.1 Installation Erklärungen:

- An der flachen und leeren Stelle muss rundherum eine Umzugs Klimaanlage installiert werden. Blockieren Sie den Luftauslass nicht und der erforderliche Abstand sollte mindestens 30 cm betragen. (Siehe Abb.8)
- Sollte nicht an feuchten Orten wie der Waschküche installiert werden.
- Die Steckdosenverkabelung sollte den örtlichen elektrischen Sicherheitsanforderungen entsprechen.

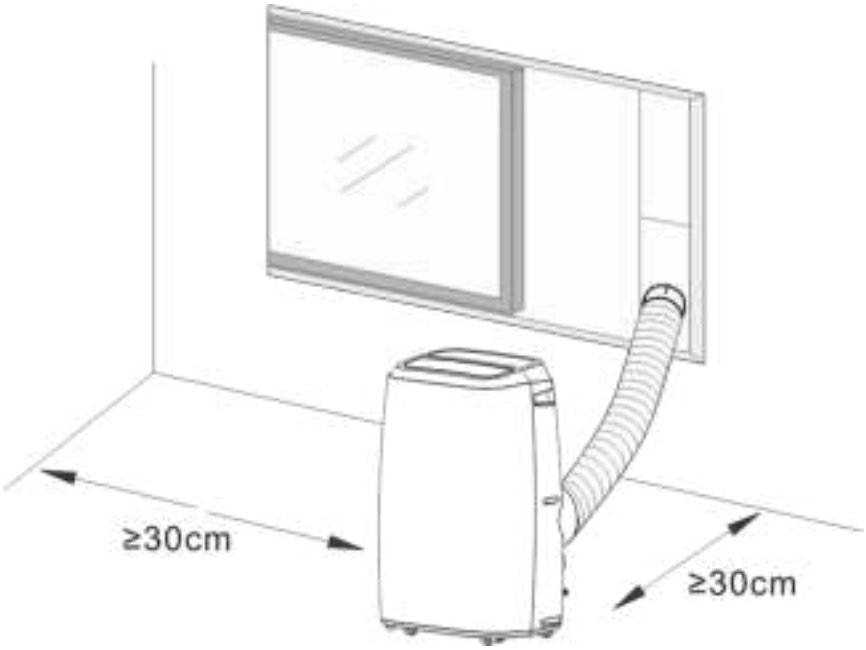


Abb.8

7.2 Einführung in die Installation von Abgasschläuchen

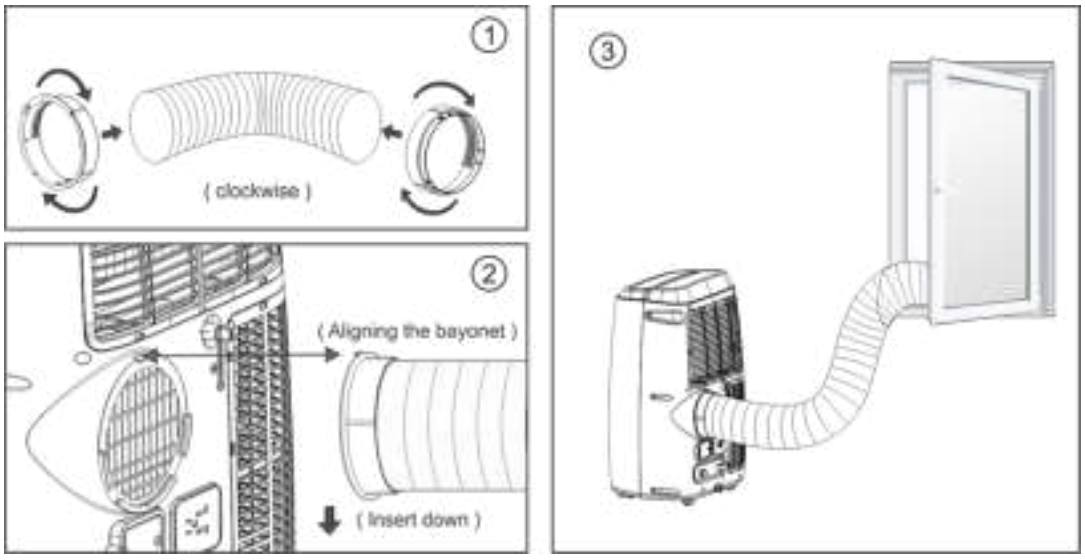


Abb.9

Temporäre Installation

1. Drehen Sie den Gehäuse Adapter und den Fensteranschluss an die Enden des Abluftschlauchs.
2. Stecken Sie den Befestigungsclip des Gehäuse Adapters in die Öffnungen auf der Rückseite des Klimageräts.
3. Bringen Sie das andere Ende des Abluftschlauchs an der nahegelegenen Fensterbank an.siehe Abb.9).

Installation des Fenster-Kits

Die Installationsweise des Fensterschieber-Kits erfolgt meist „horizontal“ oder „vertikal“. Wie gezeigt Abb.10 Und Abb.10a, überprüfen Sie die Min. und max. Größe des Fensters vor dem
Installation.

1. Installieren Sie den Fensterbausatz am Fenster (Abb.10, Abb.10a);
2. Passen Sie die Länge des Fensterschieber Satzes entsprechend der Fensterbreite oder -höhe an

befestigen Sie es mit dem Dübel;
3. Stecken Sie den Fensteranschluss des Schlauchs in das Loch des Fensters Satzes(Abb.11).

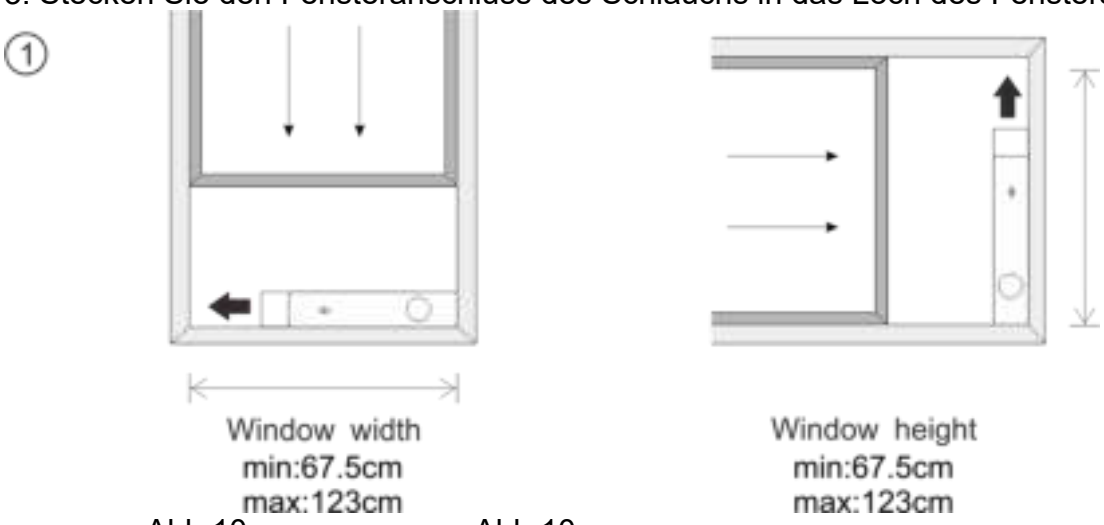


Abb.10 Abb.10a

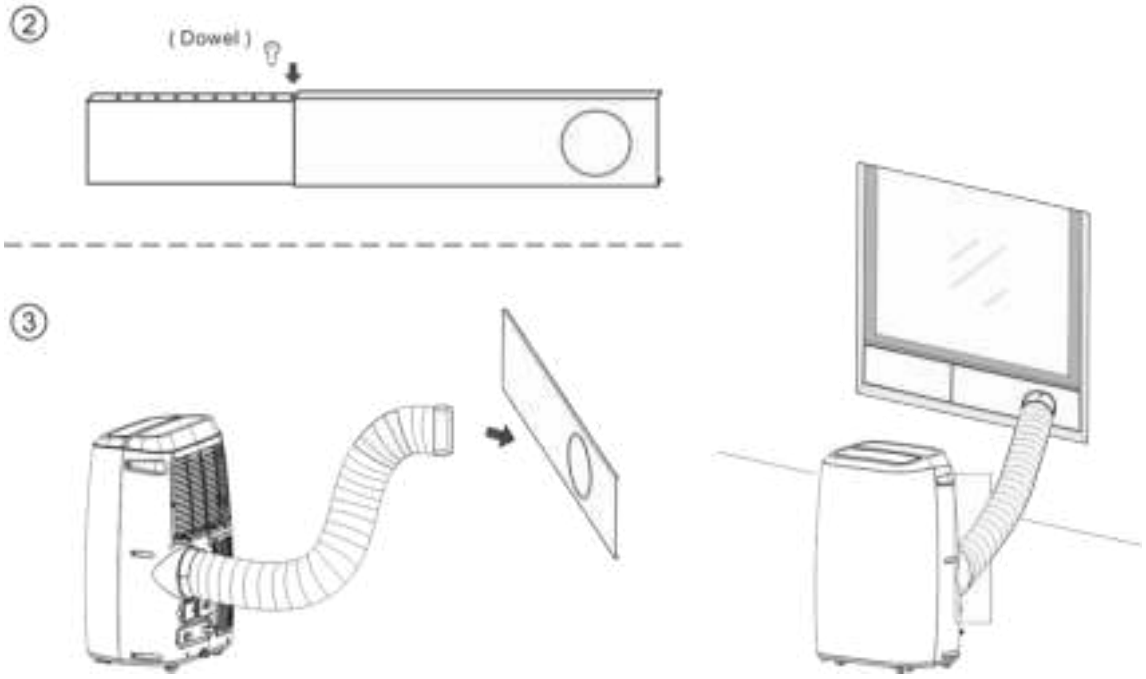
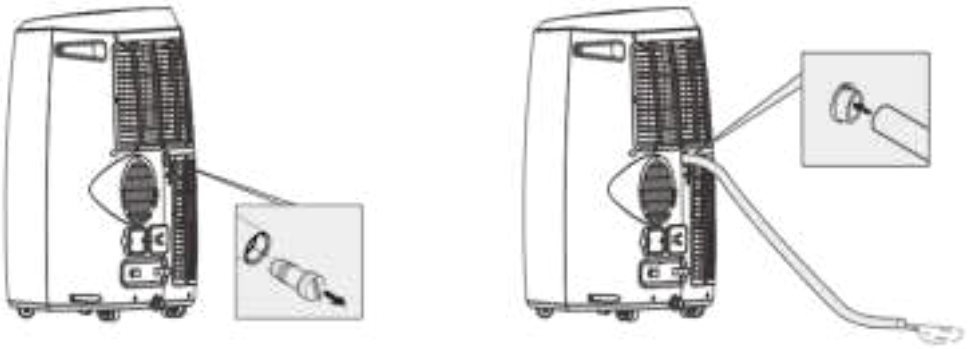


Abb.11

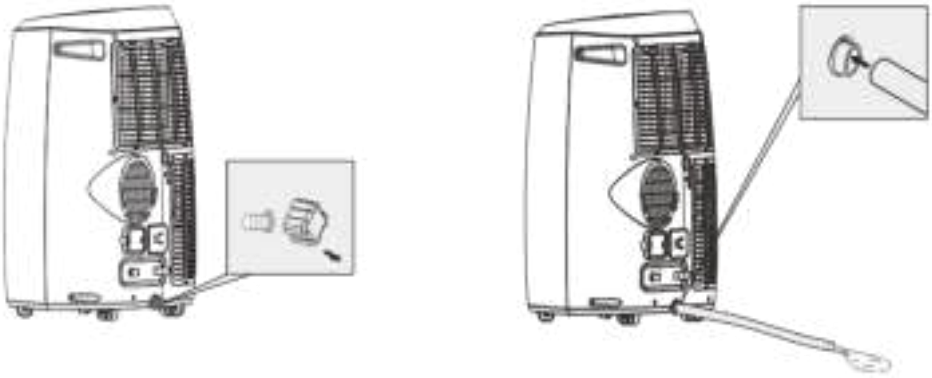
7.3 Wasser Voll-Alarmfunktion

Der innere Wasserbehälter im Inneren der Klimaanlage verfügt über einen Wasserstand-Sicherheitsschalter, der den Wasserstand kontrolliert. Wenn der Wasserstand die erwartete Höhe erreicht, leuchtet die Wasserfüllanzeige auf. (Wenn der Spritzwasser Motor beschädigt ist und das Wasser voll ist, entfernen Sie bitte die Gummi Blockierung an der Unterseite des Geräts, damit das gesamte Wasser nach außen abfließt.)

(A)



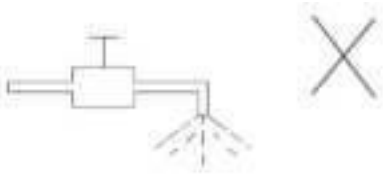
(B)

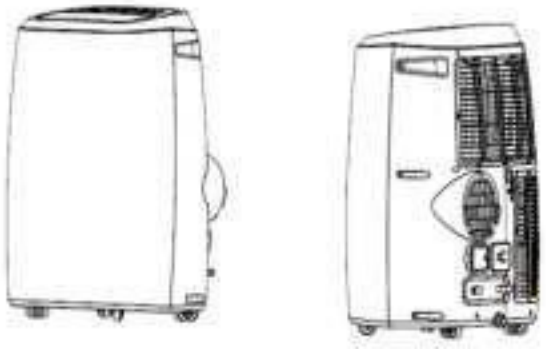


88. .MMaainintetennaannccceeEExxpplalannaatitoionnss

Erklärung:

1) Trennen Sie das Gerät vor der Reinigung unbedingt von der Stromversorgung;
2) Verwenden Sie zum Reinigen des Geräts kein Benzin oder andere Chemikalien.
3) Waschen Sie das Gerät nicht direkt;
4) Wenn die Klimaanlage beschädigt ist, wenden Sie sich bitte an den Händler oder die Reparaturwerkstatt.





8.1 Luftfilter

- Wenn der Luftfilter durch Staub/Schmutz verstopft ist, sollte der Luftfilter alle zwei Wochen gereinigt werden.
- Absteigen
  Öffnen Sie das Lufteinlassgitter und nehmen Sie den Luftfilter ab.
- Reinigung
  Reinigen Sie den Luftfilter mit lauwarmem Neuralreiniger（40℃）und trockne es im Schatten.
  Montage
  Setzen Sie den Luftfilter in das Einlassgitter ein und ersetzen Sie die Komponenten so, wie sie waren.

8.2 Reinigen Sie die Oberfläche der Klimaanlage

Reinigen Sie die Oberfläche zunächst mit einem neutralen Reinigungsmittel und einem feuchten Tuch und wischen Sie sie anschließend mit einem trockenen Tuch ab.

9.9T. rToruobulbelsehsohotointigng

Probleme	Mögliche Ursachen	Vorgeschlagene Abhilfemaßnahmen
1. Das Gerät startet nicht, wenn die Ein-/Aus-Taste gedrückt	- Die Anzeigelampe „Wasser voll“ blinkt und der Wasserbehälter ist voll.	Schütten Sie das Wasser aus der Wasserschale.
	- Die Raumtemperatur ist höher als die eingestellte Temperatur. (Elektrischer Heizmodus)	Setzen Sie die Temperatur zurück

wird	- Die Raumtemperatur ist niedriger als die eingestellte Temperatur. (Kühlmodus)	Setzen Sie die Temperatur zurück

2. Nicht cool genug	- Die Türen oder Fenster sind nicht geschlossen.	Stellen Sie sicher, dass alle Fenster und Türen geschlossen sind.
	- Im Raum befinden sich Wärmequellen.	Entfernen Sie nach Möglichkeit die Wärmequellen
	- Abluftschlauch ist nicht angeschlossen oder verstopft.	Abluftschlauch anschließen bzw. reinigen.
	- Temperatureinstellung ist zu hoch.	Setzen Sie die Temperatur zurück
	- Lufteinlass ist blockiert.	Reinigen Sie den Lufteinlass.
3. Laut	- Der Boden ist nicht eben oder nicht eben genug	Stellen Sie das Gerät nach Möglichkeit auf einen ebenen, ebenen Untergrund
	- Das Geräusch entsteht durch das Fließen des Kältemittels im Inneren Klimaanlage	Es ist normal.
4. E0-Code	Der Raumtemperatursensor ist ausgefallen	Raumtemperaturfühler austauschen (das Gerät kann auch ohne Austausch funktionieren.)
5. E1-Code	Der Kondensator Temperatursensor ist ausgefallen	Kondensator Temperatursensor austauschen
6. E2-Code	Beim Abkühlen ist die Wasserschale voll	Nehmen Sie den Gummistopfen ab und entleeren Sie das Wasser.
6. E3-Code	Der Verdampfer Temperatursensor ist ausgefallen	Ersetzen Sie den Verdampfer Temperatursensor
7. E4-Code	Beim Erhitzen ist die Wasserwanne voll	Bitte leeren Sie den Wasserbehälter.

Hinweis: Die tatsächlichen Produkte können anders aussehen.